Bauern im Spiel – Kapitel 12 – Spanish Revolution

CHAPTER TWELVE
Die spanische Revolution

Der Langstreckenplan für die endgültige Unterwerfung Spaniens begann wie in anderen Ländern kurz nach dem Tod Christi. In einem Versuch, die Macht der christlichen Kirche in Spanien zu zerschlagen, infiltrieren die Geldverleiher ihre Agenten, um in die Gemeinden einzudringen und sich als Christen auszugeben. [1] Dies brachte sie in die Lage, die kirchlichen Organisationen von innen heraus zu zerstören. Diese Verschwörung wurde offensichtlich, und im 13. Jahrhundert leitete Papst Innozenz III. Die Inquisition ein. Der Zweck der Inquisition war es, Ungläubige ausfindig zu machen und zu befragen, die verdächtigt werden, sich als Christen zu tarnen. Spanien war außergewöhnlich freundlich zu den Juden gewesen. Sie durften ein Amt ausüben und fungierten als Steuereintreiber. Aber wie in jedem anderen Land Europas wurden die Verbrechen der athiestischen Geldverleiher und ihrer Agenten gegen die gesamte jüdische Bevölkerung angeklagt. Zwischen 1475 und 1504 während der Regierungszeit von Isabella und Ferdinand wurde die Inquisition ausgiebig genutzt, um alle Verräter zu lokalisieren und zu zerstören, die planten, die Macht der Kirche und des Staates zu stürzen. Die Inquisitoren unter Torquemada entdeckten, dass der subversive Untergrund so weit verbreitet und gut organisiert war, dass Spanien 1492 dem Beispiel anderer europäischer Länder folgte und alle Juden vertrieb. Diese Aufgabe bot einigen Extremisten die Möglichkeit, Gewalt gegen die Juden zu organisieren, und es fanden mehrere umfangreiche und bedauerliche Massaker statt. Diese illegalen Morde wurden von den kirchlichen Behörden in Rom öffentlich verurteilt.
Nachdem sich die internationalen Bankiers im 17. Jahrhundert neu organisiert hatten, infiltrierten ihre Agenten das spanische Finanzministerium. Sie waren sowohl während der englischen als auch der französischen Revolution außerordentlich aktiv und versuchten, die spanische Wirtschaft zu zerstören, um den Weg für revolutionäre Bemühungen auch in diesem Land vorzubereiten.
Es lohnt sich, die politische Intrige zu untersuchen, die von 1839 bis 1939 in Spanien stattfand, da sie ein klares Bild des Musters der endgültigen Unterwerfung aller Länder vermittelt. Alle revolutionären Bemühungen bestehen aus drei Schritten.
Erstens : Infiltration der Agenten der revolutionären Partei in die Regierung, den öffentlichen Dienst, die Streitkräfte und die Arbeitsorganisationen, um in der Lage zu sein, die Regierung von innen heraus zu zerstören, wenn der Befehl zum Aufstand erteilt wird.
Zweitens : Die Zugehörigkeit der revolutionären Partei zur sozialistischen oder liberalen Partei links vom Zentrum, um die etablierte Regierung zu stürzen, unabhängig davon, ob es sich um eine Monarchie oder eine Republik handelt.
Drittens : Subversive Aktivitäten zur Herbeiführung von Anarchie, um die Regierung der Volksfront zu diskreditieren und die Entschuldigung für die Bildung einer proletarischen Diktatur zu liefern. Sobald dies feststeht, verwandeln Säuberungen es in eine totalitäre Diktatur, wie es 1917 in Russland geschah.

Die Agenten von Karl Marx organisierten 1865 Spaniens ersten allgemeinen politischen Streik. 1868 schickten die Direktoren der Weltrevolutionären Bewegung (WRM) Senor Fanelli nach Spanien, um die Anarchisten mit den marxistischen Revolutionären in Verbindung zu bringen. Fanelli war ein enger Freund von Bakhunin, der eng mit Marx und Engels verbunden war. 1870 fiel Bakhunin mit Marx wegen der Politik aus. Er wurde aus der Ersten Internationale der WRM ausgeschlossen [2]

1872 beeinflusste Bakhunin die spanischen Revolutionsführer zur Bildung der Sozialistisch-Demokratischen Allianz. [3] Die spanische Regierung hat Bakhunins extremistische Organisationen für illegal erklärt, aber sie existierten weiterhin im Untergrund. Die Grand Orient Lodges bildeten ein bequemes Hauptquartier. Auf einem Kongress in Zargoza erklärte sich die spanische Sektion der Marxistischen Internationale bereit, sich mit der Anarchistischen Internationale zu verbünden. Nach ihrer Zugehörigkeit konzentrierten sich beide Gruppen darauf, die verschiedenen Arbeitsgruppen zu einer riesigen „ “ zu *Carnorra organisieren* . Sie krönten ihre gemeinsamen Bemühungen mit einer Revolution, die 1873 die erste spanische Republik hervorbrachte.

Die Bemühungen der revolutionären Führer gingen mit der üblichen Terrorherrschaft einher. Die Anarchie lief wild. Alle Arten von Exzessen fanden statt. Schließlich brachte General Pavia einen Staatsstreich und die Revolutionäre gingen wieder in den Untergrund.

Um wieder offen zu werden, unterstützten die Mitglieder des revolutionären Untergrunds die *Führer* einer milden “ *liberalen* “ Bewegung, um politische Macht zu erlangen. Die revolutionären Führer nutzten den Streit zwischen denen, die behaupteten, die Nachkommen von Don Carlos sollten den Thron besetzen, und denen, die behaupteten, die Nachkommen von Isabella sollten regieren, um einen Bürgerkrieg zu beginnen. Dieser Krieg endete mit der Niederlage der Carlist Group im Jahr 1876. [4]

Die spanischen Arbeiter wollten sich wirklich zu ihrem eigenen Schutz organisieren, aber die Mehrheit stimmte der von den Anarchisten befürworteten extremen Politik nicht zu. Die Antirevolutionäre organisierten daher die „Arbeitervereinigung“. Diese Gemäßigten wurden sofort sowohl von Revolutionären als auch von Arbeitgebern gleichermaßen eingesetzt. [5] Diese Verfolgung dauerte bis 1888, als die gemäßigte Gruppe auf Vorschlag von Pablo Iglesias den Namen „The Workers General Union“ annahm, der in Spanien als UGT bekannt wurde. Die Mitglieder dieser Organisation erhielten erst nach dem Regierung verbot die Iberische Anarchistische Föderation.

Die syndikalistischen Elemente arbeiteten bis 1908 mit der radikalen republikanischen Partei zusammen. Sie gründeten dann die „Solidaridad Obrera“ und zwei Jahre später, 1910, rundeten sie den in Spanien als CRT bekannten regionalen Arbeitsverband ab. Unmittelbar danach gründeten sie den Nationalen Verband of Labour (CNT).

Im Jahr 1913 wurden sowohl die CRT als auch die CNT infolge einer Reihe von Streiks ausgesetzt. Die Regierung hatte keine Einwände gegen die Grundsätze der Tarifverhandlungen, aber sie hatte Einwände gegen die extremistische Politik und die revolutionären Aktionen der Führer. So fanden legitime Arbeitskräfte, die nach sozialer Gerechtigkeit strebten, ihre Organisationen gesperrt, weil das radikale Element immer in der Lage zu sein schien, sich in Führungspositionen innerhalb der Gewerkschaften hineinzuarbeiten.

Die Reaktion war so, wie es die Verschwörer der Weltrevolution erwartet hatten. Ihre revolutionäre syndikalistische Bewegung nahm stark an Macht zu und handelte gegen *alle* politischen Parteien und gegen den Staat selbst. Die Politik dieser Extremisten war “ *direkte Aktion* „, die mit größter

Hitze und Gewalt befürwortet wurde. 1916 wurde das CRT von Angel Pestana und Salvador Segui neu organisiert. 1918 konnten diese beiden Gewerkschaftsführer in Barcelona das „Sole Syndicate“ gründen, das allgemein als „The One Big Syndicate“ bekannt ist.

Während des Ersten Weltkrieges verdiente Spanien als neutrales Land eine Menge Geld, aber im Allgemeinen erhielten die Arbeiterklassen keinen angemessenen Anteil am nationalen Wohlstand. Diese Tatsache war vielleicht der entscheidende Faktor, der die Mehrheit der Arbeiterklasse aus gemäßigten Arbeitsorganisationen in die Arme der revolutionären Führer der extremistischen Arbeitsgruppen trieb. Die gemäßigteren und besonneneren Arbeiterführer gaben den Kampf gegen die radikalen Gruppen jedoch nicht auf und gründeten 1920 aufgrund ihrer Bemühungen eine neue Arbeitsgruppe namens „The Free Syndicate“ In den nächsten drei Jahren kam es zu ständigen Konflikten zwischen der *rechten* und der *linken* Arbeitsorganisation. Lokale Streiks, Generalstreiks, Zerstörung von Eigentum, private Attentate zur Entfernung von Arbeitern, Massenmorde, um die Stärke gegnerischer Organisationen zu verringern. Alle diese Verbrechen wurden im Namen der begangen *Freiheit* . Bis 1923 wurden die Bedingungen chaotisch. Um zu verhindern, dass die Commumst-Partei eine weitere Revolution auslöste, bat der spanische König General Franco, Militärdiktator zu werden.

Eines der ersten Ergebnisse der Diktatur von Primo de Rivera war die erfolgreiche Beendigung des Marokkanischen Krieges. In der Endphase dieses Krieges zeichnete sich General Frankreich auf diesem Gebiet stark aus. Er verwandelte eine vollständige militärische Niederlage in einen glänzenden Sieg. Indem er die Gerechtigkeit mit Barmherzigkeit milderte, gewann er die Bewunderung und Loyalität vieler marokkanischer Ureinwohner. So wurde er in Spanien auf die breite Öffentlichkeit aufmerksam, Rivera wird von General seinen Feinden beschuldigt, alles getan zu haben, was ein Mann nicht tun sollte. Es ist nur fair zu dokumentieren, dass er Recht und Ordnung wiederhergestellt hat; er brachte eine Reihe von sozialen Reformen hervor; Er arbeitete mit Largo Caballero zusammen, um die Arbeitsbedingungen zu verbessern. Er hat so hart gearbeitet, dass nur sein Gesundheitsschaden im Jahr 1929 die Fehler in der Beurteilung erklären kann, die er 1930 gemacht hat.

Müde und erschöpft und wie in Eile, sich von der Verantwortung des Amtes zu entlasten, rief er *zwei sozialistische* Führer an, Besteiro und Saborit. Er beauftragte sie mit der Neuorganisation der Wahlmaschinerie der Nation, damit das Volk entscheiden konnte, ob es eine Monarchie oder eine republikanische Regierung wollte. Warum De Rivera Besteiro und Saborit damit beauftragt hat, die Wahlmaschine Spaniens neu zu organisieren, wird wahrscheinlich nie bekannt sein.

Die beiden Sozialisten haben die Wahlmaschinerie so gut manipuliert, dass eine sozialistisch-republikanische Regierung versichert war. Allein in Madrid überstieg die Zahl der fiktiven Wähler 40.000. [6] Ähnliche Korruption gab es in allen größeren Bevölkerungszentren.

Um das Ende der Monarchie in Spanien zu gewährleisten, organisierten die Grand Orient Lodges eine spezielle „Militärbrüderliche Union“, durch die sie das Versprechen von einundzwanzig der dreiundzwanzig spanischen Generäle erhielten, die republikanische Sache zu unterstützen. General Mola, der Chef der spanischen inneren Sicherheit war, in seinem Buch *Tempestad Calma Intriga Y Crisis* teilt uns mit, dass die Generäle in den Großen Orient eingeweiht wurden und *eineinhalb Millionen Peseten auf ihre Rechnung gestellt wurden, um ihnen bei der Flucht an Bord zu helfen sollte die republikanische Bewegung scheitern* . Franco war einer der beiden Generäle, die sich weigerten, der „Military Brotherly Union“ beizutreten. Zur Unterstützung von Molas Aussage ist Cano Lopez auf dem Boden des spanischen Cortes (Parlaments) heilig: „Seit 1925 hat das Mauerwerk die meisten hochrangigen Beamten der Armee unter der Überschrift, Military Brotherly

Union ‚zusammengefasst. Zu den Mitgliedern gehören Cabanellas, Sanjurjo, Goded, Mola, Lopez, Ochoa, Queipo de Llana und andere. Von 23 Generälen der Division waren 21 Maurer. Alle hatten den Eid des Großen Orients geleistet. “ (Ich schwöre Gehorsam ohne Einschränkung gegenüber dem Vorsitzenden des Rates der Dreiunddreißig … Ich schwöre, keinen Sterblichen wie über ihm anzuerkennen.) Lopez fügte hinzu: „Sowohl 1929 für die Abschaffung der Diktatur von de Rivera als auch 1931 für Nach der Abschaffung der Monarchie erließ der Große Orient die Befehle, denen die meisten anderen Generäle gehorchten. “ [7]

General Mola erzählt, wie er und die meisten anderen Generäle ihren Eid an den Großen Orient gebrochen haben, als sie davon überzeugt waren, dass sie dazu verwendet wurden, die geheimen Pläne Stalins zu fördern, Spanien in eine andere kommunistische Diktatur zu verwandeln. [8]

Die internationalen Banker halfen bei der Finanzierung der revolutionären Bemühungen in Spanien, ohne sich selbst zu engagieren. Im Februar 1932 *Le Journal* berichtete , Stalin habe 200.000 Dollar zur Finanzierung der revolutionären Ausbildungsschulen in Spanien versprochen.

Der dem Kongress der Kommunistischen Internationale von 1931 vorgelegte Jahresabschluss zeigt, dass 240.000 Pfund (englisches Geld) zur Unterstützung der spanischen Revolutionäre eingegangen waren. [9]

Darüber hinaus wurden zweieinhalb Millionen Peseten für den Kauf von Waffen und Munition zur Verfügung gestellt.

General Mola sagt, dass bis 1938 über zweihundert Revolutionsführer nach ihrer Ausbildung am Lenin-Institut in Moskau nach Spanien gekommen waren.

Von 1930 bis zum Datum der Wahl wurde ein Wahlkampf von L’Infamie gegen den König von Spanien und die königliche Familie genauso geführt wie gegen Ludwig XVI. Und Marie Antoinette. Eine der lächerlichsten Lügen, die jemals erfunden wurden, behauptete, dass jeden Tag ein spanischer Soldat verblutet wurde, um den Prinzen von Asturien am Leben zu erhalten. Es war bekannt, dass er an Hämophilie litt. Andere Verleumdungen beschuldigten den König, ein Libertin zu sein, ebenso wie die Kaiserin von Russland fälschlicherweise beschuldigt worden war, die Geliebte von Rasputin zu sein.

Die verstopften Stimmzettel in den großen Industriezentren löschten das starke ländliche Votum zugunsten der Monarchie aus. Nachdem die Wahl zugunsten einer repubilen Regierungsform erklärt worden war, gab König Alfons XIII. Von Spanien seine letzte öffentliche Proklamation heraus. Es lautete wie folgt:

> “ „Die Wahlen am Sonntag haben mir gezeigt, dass ich die Liebe und Zuneigung meines Volkes nicht mehr habe. Mein Gewissen sagt mir, dass dieser Zustand nicht von Dauer sein wird, weil ich mich immer bemüht habe, Spanien und meinem Volk mit all meiner Hingabe zu dienen. Ein König kann Fehler machen. Ohne Zweifel habe ich dies gelegentlich getan, aber ich weiß, dass unser Land sich gegenüber den Fehlern anderer, die ohne Bosheit begangen wurden, immer großzügig gezeigt hat.
>
> „Ich bin der König aller Spanier und ich bin ein Spanier. Ich könnte reichlich Mittel finden, um meine *königlichen Vorrechte* in einem wirksamen Widerstand gegen diejenigen zu erhalten, die sie angreifen, aber ich ziehe es vor, entschlossen beiseite zu treten, anstatt einen Konflikt zu provozieren, der meine Landsleute im Bürgerkrieg und in Patrizierkämpfen gegeneinander aufstellen

> könnte.
> „Ich verzichte auf keines meiner Rechte, die nicht meine sind, sondern ein angesammeltes Erbe der Geschichte sind, für dessen Vormundschaft ich eines Tages strikt Rechenschaft ablegen muss. Ich werde auf den wahren und vollen Ausdruck des kollektiven Gewissens warten und, bis die Nation spricht, die Ausübung meiner absichtlich einstellen *königlichen Kräfte* und Spanien verlassen, um anzuerkennen, dass sie die alleinige Herrin ihres Schicksals ist. Auch jetzt glaube ich, dass ich die Pflicht erfülle, die die Liebe meines Landes vorschreibt. Ich bete Gott, dass alle anderen Spanier ihre Pflicht so aufrichtig fühlen und erfüllen wie ich. “ [10]

Viele der Sozialisten, die 1931 die spanische republikanische Regierung bildeten, waren aufrichtig in ihrem Glauben. Sie wollten keinen Teil des „roten“ Kommunismus oder des „schwarzen“ Nationalsozialismus. Sie erwiesen sich jedoch als machtlos, um die Kommunisten und Anarchisten daran zu hindern, den zweiten Teil ihres revolutionären Programms in die Tat umzusetzen.
Die Taktik der revolutionären Führer bestand darin, die Sozialisten bei jeder Gelegenheit doppelt zu überqueren. *Rote Zellen* innerhalb der Regierung veranlassten die Regierung, einige dumme Fehler zu begehen. Die *Roten* draußen verdammten dann die Regierung als eine Menge inkompetenter, korrupter und ineffizienter Nincompoops. Die Kommunisten und Anarchisten behaupteten, nur eine Diktatur des Proletariats könne eine stabile Regierung bilden. Die Agenten von Moskau haben jede denkbare Art von Verbrechen begangen, um auch die Verantwortlichen für die innere Sicherheit in Verruf zu bringen.
General De Rivera hatte Largo Caballero viel benutzt, um Unterschiede zwischen *Arbeitnehmern und Arbeitgebern* in den Jahren, in denen er Diktator gewesen war, auszugleichen. Mit dem Aufkommen der republikanischen Bewegung zeigte Largo Caballero sein wahres Gesicht. Bis 1935 prahlte Caballero offen, er habe „Zehntausende kommunistischer *Zellen in* ganz Spanien“ platziert.
Auf dem elften Plenum der Exekutive der Kommunistischen Internationale wurden die spanischen Delegierten mit Glückwünschen überschüttet, weil „die Voraussetzungen für eine revolutionäre Krise in Spanien rasch geschaffen werden“. [11]
Auf dem Zwölften Plenum lauteten die Glückwünsche an die spanischen Delegierten wie folgt: „Insbesondere in Spanien konnten wir solche revolutionären Streikkämpfe beobachten, die über einen Zeitraum von vielen Monaten ununterbrochen andauerten, wie es das spanische Proletariat noch nie zuvor erlebt hat . Was in diesen Kämpfen passiert, ist vor allem die Weiterentwicklung einer spanischen Revolution. “
Es gibt ein altes Sprichwort: „Wenn Diebe anderer Meinung sind, wird die Wahrheit herauskommen.“ Genau das ist in Spanien passiert. Die drei Führer des Moskauer Untergrunds in Spanien waren Joaquin Maurin, Victor Serges und Andres Ninn. Sie waren alle junge Männer. Sie alle hatten im Lenin-Institut in Moskau eine spezielle Ausbildung in revolutionären Aktivitäten erhalten, bevor sie mit der Führung in Spanien betraut wurden. Maurin war seit seinem sechzehnten Lebensjahr in die Separatistenbewegung in Katalonien verwickelt. Im Alter von siebzehn Jahren hatte sich dieser *intellektuelle Denker vorgenommen* , dem spanischen Volk die sowjetische Lösung der wirtschaftlichen Probleme der Welt beizubringen. Mit einundzwanzig Jahren wurde er zum Chef der Anarchisten gewählt. Er predigte und praktizierte die Religion des Hasses und der Gewalt. 1914 wurde er zu zwanzig Jahren Haft verurteilt, war aber für eine solche Strafe nicht volljährig. Maurin war Delegierter des Dritten Kongresses der Kommunistischen

Internationale, der 1921 in Moskau stattfand. Er erregte positive Aufmerksamkeit.
Mit dem Fall von Primo De Rivera kehrte Maurin nach Spanien zurück. Er hatte sich in Frankreich und Moskau versteckt. Er hatte ein hektisches Leben geführt. Er war im und außerhalb des Gefängnisses gewesen; war aus dem Gefängnis geflohen; wurde 1925 verwundet; Eingeschränkt in die Zitadelle Montjuich usw. usw. Es heißt, die einzige Zeit des Friedens, die er in seinem Leben genoss, waren die drei Jahre, die er und seine junge Frau 1927-30 in Paris verbrachten.
Maurin schrieb 1936 ein Buch. Victor Serges schrieb das Vorwort dazu. In diesem Buch *Hacia la Segunda Revolucion* enthüllte er die Tatsache, dass Stalin von der marxistischen Ideologie abgewichen war und beschuldigte, die Kräfte des Kommunismus zu nutzen, um seine eigenen geheimen totalitären imperialistischen Ambitionen voranzutreiben. [12]
Selbst nachdem Maurin, Serges und Ninn 1936 offen mit Stalin gebrochen hatten, war ihre Macht und ihr Einfluss unter den Arbeiterklassen so groß, dass Stalin befahl, dass sie leben dürfen, bis sie ihren Zweck erfüllt hatten. Stalin benutzte sie bis zum Beginn des Bürgerkriegs in Spanien. Dann befahl er, sie zu liquidieren. Er wies an, dass „ihr Tod so vollbracht werden soll, dass es der Öffentlichkeit den Anschein erweckt, dass alle drei als Märtyrer für die kommunistische Sache gestorben sind.“ Maurin wurde an Fracos Streitkräfte verraten und nach dem Prozess hingerichtet. Serges soll während des Kampfes von Loyalisten erschossen worden sein, und Ninn wurde ebenfalls entsorgt. Ihr Tod wurde lautstark auf *Gewaltakte* der Feinde des Kommunismus zurückgeführt.
Victor Serges schrieb: „Die Entwicklung des sowjetischen Kommunismus wurde 1936 abgeschlossen… vom revolutionären Internationalismus zu einem Nationalismus großer militärischer Macht, der in verschiedenen Ländern von Parteien bedient wurde, die er subventionierte. Nach Juli 1936 bildete die Stalinisten die Vereinigte Sozialistische Partei mit der Dritten International angeschlossen … und das Objekt des Stalinismus ist die neue Kraft eines faschistischen Natur zu umkreisen Frankreich, dem wahrscheinlichen Verbündeten Russlands, zu etablieren IN THE WAR WAS IST vorbereitet.“
Andererseits sagt Maurin: „Die traditionelle Politik Englands besteht darin, seine Gegner zu ruinieren, um sich dann als Beschützer auszugeben und die Renaissance des eroberten Vasallen unmöglich zu machen. Spanien ist in erster Linie das Opfer Englands und, in der nächsten Reihenfolge, Frankreichs. Wenn Spanien zögert, greifen England und Frankreich sie stark an. Wenn sie nach England neigt, erhöht Frankreich die Verfolgung. Solange Frankreich und England kapitalistische Länder sind, müssen sie nicht der natürliche Verbündete Spaniens sein. [13] Die logische Linie wäre die Kurve durch Portugal, Deutschland, Italien und Russland. Ein *Block* dieser Art würde Frankreich und England neutralisieren. “ [14]
Serges erklärte, wie viel *loyalistische* Propaganda in die *universelle* Presse gelangte, während Francos Veröffentlichungen so wenig Raum eingeräumt wurden. Serges schrieb: „Noch nie wurden so niedrige und demoralisierende Methoden ins Spiel gebracht, wie sie Stalin und sein Instrument, die Dritte Internationale, in einem kontinuierlichen Strom von Propaganda auf lange Distanz und ohne Rücksicht auf die Wahrheit. Die Methode der Wiederholung und des Zynismus ist fast mechanisch geworden … *Die sowjetische Bürokratie plant dieses Verfahren auf internationaler Ebene* . Jede Schande, die ein Korrespondent von *Izvestia* in Valentia austeilt, wird sofort von den Sonderzeitungen in Paris, Stockholm, Oslo, Brüssel, London, New York, Melbourne und Buenos Aires in einem Chor aufgegriffen. Millionen Exemplare berüchtigter Lügen werden in Umlauf gebracht Sie sind die einzigen Informationen, die Millionen sowjetischer Arbeiter erhalten. Englische, amerikanische, chinesische und neuseeländische Zeitungen reproduzieren diese Lügen (auf

Bestellung). Fortgeschrittene Intellektuelle, die sich für antifaschistisch halten, scheinen ihnen zu glauben. Man sieht, dass im Universum ein gewaltiges Unternehmen der Demoralisierung funktioniert, und ich finde die Worte Trotzkis erbarmungslos gerecht, dass die Propaganda der stalinitischen Komintern eine *Syphilis der Arbeiterbewegung ist* . “ [fünfzehn]

Was Maurin und Serges 1336 schrieben, bestätigt nur, was Papst Pius XI. In seiner im März 1937 herausgegebenen Enzyklika „Divini Redemptoris“ sagte. Ein Kapitel dieses berühmten Dokuments lautet:

> “ „Es gibt eine andere Erklärung für die rasche Verbreitung kommunistischer Ideen… Eine Propaganda, die wirklich teuflisch ist und die die Welt vielleicht noch nie zuvor gesehen hat. Es ist von *einem gemeinsamen Zentrum aus gerichtet* ; es ist geschickt an die verschiedenen Bedingungen verschiedener Völker angepasst; es verfügt über *enorme finanzielle Ressourcen* , unzählige Organisationen und internationale Kongresse; und unzählige ausgebildete Arbeiter; Es nutzt Zeitungen und Broschüren, Kino, Theater, Radio, Schulen und sogar Universitäten. Nach und nach dringt es in die Köpfe aller Volksklassen ein. Ein weiterer starker Faktor ist die Unterdrückung und Stille eines großen Teils der *Presse der Welt* . Wir sagen *Unterdrückung,* weil es unmöglich ist, anders zu erklären, wie eine Presse, die normalerweise so eifrig ist, selbst die kleinen täglichen Ereignisse des Lebens auszunutzen. konnte so lange über die Schrecken schweigen, die in Russland, in Mexiko und sogar in einem großen Teil Spaniens verübt wurden; und dass es über eine so große Weltorganisation wie den russischen Kommunismus so wenig zu sagen haben sollte. Das Schweigen ist teilweise auf kurzsichtige politische Politik zurückzuführen und wird von verschiedenen okkulten Kräften begünstigt, die seit langem für den Sturz der christlichen Gesellschaftsordnung arbeiten.
> „Die traurigen Auswirkungen dieser Propaganda liegen vor unseren Augen. Der Kommunismus hat sich bemüht, wie seine Verfechter offen rühmen, die christliche Zivilisation und die christliche Religion zu zerstören, indem er jede Erinnerung an sie aus den Herzen der Menschen, insbesondere der jungen Menschen, verbannte. In Spanien wurde so weit wie möglich jede Kirche und jedes Kloster zerstört und zerstört Jeder Überrest der christlichen Religion wurde ausgerottet. Die Theorie hat sich nicht auf das wahllose Abschlachten von Bischöfen und Tausenden von Priestern und Ordensleuten beiderlei Geschlechts beschränkt. es sucht vor allem diejenigen, die ihr Leben der Arbeiterklasse und den Armen gewidmet haben. Die Mehrheit der Opfer waren Laien aller Bedingungen und Klassen… mit einem Hass und einer wilden Barbarei, die man in unserer Zeit nicht für möglich gehalten hätte. Kein vernünftiger Mann oder Staatsmann, der sich seiner Verantwortung bewusst ist, kann es versäumen, bei dem Gedanken zu schaudern, dass das, was heute in Spanien geschieht, morgen in anderen zivilisierten Ländern wiederholt werden kann. Für den Menschen ist eine gewisse Zurückhaltung notwendig, als Individuum oder in der Gesellschaft… Aber reißen Sie die Idee von Gott aus den Herzen der Menschen, und sie werden von ihren Leidenschaften dazu gedrängt, die grausamsten

> Barbareien zu begehen. “

Wir werden die Bedingungen in Spanien überprüfen, auf die Papst Pius XI. Anfang 1937 versuchte, die christliche Welt auf sich aufmerksam zu machen, und die gescheitert sind.

---

1 Dies bezieht sich auf den Rat, den der Sanhedrin in Konstantinopel 1489 an Chemor, den Rabbi von Arles in der Provence, richtete.
2 Für weitere siehe *Einzelheiten Bakhunin* von Professor EH Carr.
3 Einzelheiten zu dieser Periode der spanischen Geschichte finden Sie in *La Quiebra Fraudulenta de la Republica* von C. Domi.
4 Dies ist ein typisches Beispiel dafür, wie jede Situation genutzt wird, um die Bürger einer Nation zu spalten und sie dazu zu bringen, sich nach dem Prinzip zu bekämpfen, dass alle Kriege den Weg für die Revolution ebnen.
5 Dies ist ein typisches Beispiel dafür, wie die Agenten der International Bankers in private und verantwortungsbewusste Unternehmen versetzt werden, um ihren revolutionären Führern zu helfen, gemäßigte Führer zu verdrängen, die sie nicht kaufen oder auf andere Weise kontrollieren können.
6 Siehe *Die spanische Arena* , S. 22. 56.
7 Siehe Jean Dauraya *L’Oeuvre Latine,* Januar 1937.
8 Was General Mola sagte, wurde am 13. März 1938 durch eine Rundfunkübertragung aus Moskau bestätigt. Der Ansager erklärte, warum der Bürgerkrieg nicht zugunsten der Kommunisten (Loyalisten) verlief. Er sagte: „Die großartige Arbeit in Spanien wurde ernsthaft durch die bösen Generäle beeinträchtigt, die ihr erbärmliches Wort an den Großen Orient brachen.“
9 An anderer Stelle wird nachgewiesen, dass die Revolutionsführer gefälschte englische Banknoten geliefert haben, um die revolutionären Bemühungen auch in anderen Ländern zu finanzieren.
10 Dieses Dokument beweist, dass die internationale Presse ihre Leser belogen hat, als sie berichtete, der spanische König habe abdankt. Der König von Spanien hat nie abdankt. Franco hat die Kontrolle über die Regierung, weil die internationalen Verschwörer immer noch entschlossen sind, Spanien in eine totalitäre Diktatur zu verwandeln, um ihren Zwecken zu dienen.
11 Siehe englische Ausgabe des Berichts des Elften Plenums, S. 22. 11 und Zwölftes Plenum, p. 37.
12 Selbst Maurin und Serges ahnten nicht, dass Lenin und Stalin nur die Befehle der internationalen Bankiers ausführten, die wiederum den Illuminaten gehorchten.
13 Auch hier ist ein typisches Beispiel dafür, wie gut die International Bankers ihr Geheimnis bewahrt haben. Maurin machte die Regierungen von England und Frankreich für die internationalen Verbrechen verantwortlich, die die Banker unter der Leitung der Illuminaten gegen die Menschlichkeit begangen hatten.
14 Dies bestätigt, was zuvor festgestellt wurde, dass die Länder innerhalb des Kreises unterworfen würden, sobald die Einflusssphäre zwischen dem 35. und 45. Breitengrad eingerichtet wurde.
15 Victor Serges in Maurins *Revolution und Konterrevolution in Spanien* .

C APITEL T HIRTEEN
Der Bürgerkrieg in Spanien

General Mola sagte: „Nach der Wahl der sozialistischen Regierung in Spanien und dem Rückzug des Königs aus dem Land gab es eine absolute Lawine von Beamten, die zu den Grand Orient Lodges eilten, um die Einreise zu beantragen. Sie dachten, sie könnten somit frei von der Verfolgung sein, die von der Mehrheit der Freimaurer in der Regierung praktiziert worden war. Ihr Ziel war es, ihren Republikanismus zu beweisen und die Gewissheit zu verhindern, dass ihre Karriere ruiniert wird. “

Unmittelbar nachdem der König gegangen war, sagte Franco der Militärakademie, für die er damals verantwortlich war: „Die Republik wurde in Spanien proklamiert. Gegenwärtig ist es die Pflicht aller, mit ihrer Disziplin und Treue zusammenzuarbeiten, damit der Frieden herrschen und die Nation sich über die natürlichen Justizkanäle lenken kann. Bisher gab es an der Akademie immer Disziplin und genaue Erfüllung der Pflichten. Heute sind diese Eigenschaften noch notwendiger; Die Armee muss gelassen und mit einem vereinten Geist jeden Gedanken der Ideologie dem Wohl der Nation und der Ruhe des opfern *Vaterlandes* . “ Der Wortlaut dieser Proklamation zeigt, dass Franco alles andere als ein „schwarzer“ Nazi ist, wie die kommunistische Propaganda die Öffentlichkeit glauben lassen würde.

Die *Geheimmächte* waren jedoch nicht bereit, der republikanischen Regierung die Möglichkeit zu geben, effizient und demokratisch zu agieren. Churchill schrieb: „Die Kommunisten halfen beim Aufbau, damit sie es wieder niederreißen und mehr politisches und wirtschaftliches Chaos schaffen konnten, bis sie das Land und die Menschen in einem Zustand hatten, in dem die Führer mit Vernunft dafür eintreten konnten, dass nur ein Die proletarische Diktatur könnte Recht und Ordnung wiederherstellen und den Tag retten. “

Nachdem die Monarchie in Spanien gestürzt worden war, bestand der nächste logische Schritt darin, die Religion des Volkes anzugreifen. Der Säkularismus wurde in die Schulen eingeführt. Eine Kampagne wurde gestartet, um die elterliche Autorität und die der Kirche zu zerstören. Nachdem Tausende von antireligiösen und unsozialen jungen Bolschewiki geschaffen worden waren, musste nur die Gelegenheit abgewartet werden, die Massen in einem gut geplanten Aufstand gegen die Kräfte von Recht und Ordnung freizulassen.

Am 14. Mai 1931 fand im Ateneo Club in Madrid ein Treffen statt, um das neue politische Programm zu erörtern.

> “ Seine acht Punkte waren:
> 1. Schaffung einer republikanischen Diktatur.
> 2. Sofortige Bestrafung aller Verantwortlichen für illegale Handlungen unter der Diktatur.
> 3. Auflösung der Zivilgarde, der Armee und der Polizei usw. und Ersetzung bewaffneter Republikaner, die aus den Arbeiterklassen und republikanischen Clubs ausgewählt wurden.
> 4. Beschlagnahme von Eigentum religiöser Orden.
> 5. Verstaatlichung von Land.
> 6. Unterdrückung aller der republikanischen Sache feindlichen Presseagenturen.
> 7. Nutzung von technischen Schulen und anderen Gebäuden für das Gemeinwohl.
> 8. Verschiebung der Cortes bis zur Durchführung dieses Programms.

Azana, eine intellektuelle Liberale; Prieto – ein Sozialist; und Caballero, ein Kommunist, waren zu dieser Zeit drei der prominentesten politischen Führer. Azana widersetzte sich mit der Zunge auf der Wange öffentlich solchen radikalen Vorschlägen, obwohl er dies heimlich billigte. *Bei seiner Wahl zur Macht setzte er das Programm in Kraft* .

Zu gegebener Zeit wurde die ‚Cortes Constituyentes' gewählt. Unter der Ausrede des „Gesetzes zur Verteidigung der Republik" wurde eine rücksichtslose Diktatur errichtet – das einzige demokratische Merkmal war der Name „Republik der Arbeiter". Jiminez Asua, ein in Moskau ausgebildeter Revolutionär, entwarf die neue Verfassung. [1] Azana konzentrierte nun seine gesamten Bemühungen auf die Zerstörung der Kirchen und die Verfolgung religiöser Orden. Im Dezember 1932 gründete er die „Liga des Atheismus". Er finanzierte seine Zeitschrift „Sin Dios" (The Godless) aus öffentlichen Mitteln. Alle diese Schritte wurden im Namen der Demokratie unternommen. Die Führer sagten den Menschen, sie würden von der Kontrolle der Orden befreit, und den Geistlichen, die, wie sie sagten, mit Feudalismus und tyrannischen Monarchen verbündet waren.

In Katalonien brachen die revolutionären Aktivitäten, die General Prime de Rivera unterworfen hatte, erneut aus. Bis Januar 1933 berichtete der der London *Morning Post* Korrespondent : „Die Polizei findet in ganz Spanien riesige Bestände an Bomben, Gewehren und Munition. Eine enorme Menge Geld wird ausgegeben, um die revolutionäre Sache zu fördern. Viele der Verhafteten trugen, obwohl sie anscheinend nicht gut bezahlt waren, Banknoten voller Banknoten. " [2]

Als nächstes wurde ein Aufstand in Asturien organisiert, und am 14. September 1934 wurde ein Bericht veröffentlicht, der Kriegsbeamte und Armeeoffiziere in den Verkauf von Waffen verwickelte. General Franco bemühte sich verzweifelt, die spanische Armee neu zu organisieren und der Anarchie ein Ende zu setzen, erhielt jedoch wenig Unterstützung von den Regierungsbehörden. Um zu zeigen, wie gut der kommunistische Untergrund organisiert war, wurden über dreihundert Kirchen *in hundert verschiedenen Städten genau zur gleichen Zeit in Brand gesteckt* . Die Ermordung von Personen, die die Revolutionäre beseitigen wollten, wurde so häufig, dass „professionelle Pistoleros" wettbewerbsfähig wurden. Es war möglich, einen Feind für 50 Peseten (etwas mehr als 5 US-Dollar) liquidieren zu lassen. Die Moskauer Agenten nutzten die verwirrten Bedingungen in Spanien, um Lenins Mandat zu erfüllen: „Das kommunistische Gesetzbuch soll den Terrorismus auf Grundprinzipien gründen." [3]

Folter, Verstümmelung, Vergewaltigung, Verbrennungen, Blutvergießen und Tod waren die Methoden, mit denen der Kommunismus versuchte, Macht zu erlangen. Die Bedingungen verschlechterten sich von schlecht zu schlecht. Zu Beginn des Jahres 1936 war das ganze Land in Aufruhr. Präsident Alcala Zamora löste die Cortes auf. Der 16. Februar wurde als Datum für eine allgemeine Wahl festgelegt. Gil Robles und Calvo Sotelo stempelten das Land auf ein direktes antikommunistisches Ticket. Die bolschewistische Wahlpropaganda wurde von den „Freunden Russlands" herausgegeben.

Largo Caballero war zu dieser Zeit wegen der Rolle, die er in einem revolutionären Aufstand gespielt hatte, im Gefängnis. Er wurde von Edward Knoblaugh interviewt, der anschließend „Korrespondent in Spanien" schrieb.

Caballero sagte: „Wir werden mindestens 265 Sitze gewinnen. Die gesamten bestehenden Aufträge werden aufgehoben. Azana wird meinem Lenin Kerensky vorspielen. Innerhalb von fünf Jahren wird die Republik so organisiert sein, dass meine Partei sie leicht als Sprungbrett für unser Ziel nutzen kann. Eine Union der Iberischen Republiken… das ist unser Ziel. Die Iberische Halbinsel wird wieder ein Land sein. Wir hoffen, dass Portugal friedlich eintritt, aber wenn nötig mit Gewalt. SIE SEHEN

HINTER DIESEN BARS DEN ZUKÜNFTIGEN REGIERER VON SPANIEN . Lenin erklärte, Spanien sei die zweite Sowjetrepublik in Europa. Lenins Prophezeiung wird wahr. Ich werde der zweite Lenin sein, der es wahr machen wird. “

Nach den völlig unehrlichen Wahlen, die Spanien jemals durchgemacht hat, schrieb Präsident Zamora: „Die Volksfront wurde am 16. Februar an die Macht gebracht, dank eines ebenso absurden wie unfairen Wahlsystems, das einer relativen Mehrheit jedoch einen außerordentlichen Vorteil verschafft absolut kann es eine Minderheit sein. So konnte in einem bestimmten Wahlkreis die Volksfront mit 30.000 Stimmen *weniger* als die Opposition dennoch zehn von dreizehn Sitzen gewinnen, obwohl in keinem Teil des Wahlkreises die Zahl der Stimmen die ihres Hauptgegners um mehr als 2 Prozent überstieg . Paradoxe Fälle dieser Art waren ziemlich häufig. “

Trotz der illegalen Mittel gab die erste Zählung der Volksfront nur 200 von 465 möglichen Sitzen. Damit wurde sie die größte *Minderheit* im Parlament, hatte aber nicht genügend Sitze, um eine Regierung zu bilden. Der nächste Schritt bestand darin, dass sich die Mitglieder der Volksfront mit dem Baskenland und anderen Minderheiten zusammenschlossen. Sie wählten ein Komitee, um die Wahlergebnisse in jedem Wahlkreis zu überprüfen. Sie stellten sicher, dass die endgültigen Renditen für die Volksfrontpartei günstig waren. In mehreren Fällen wurden rechtsgerichtete Kandidaten disqualifiziert und Kandidaten der Volksfront als Stellvertreter an ihrer Stelle gewählt. Als die „Festsetzung“ überall an der Volksfront war, hatten die 265 Sitze, die Caballero vorhergesagt hatte, sie haben … Aber selbst nachdem all dies geschehen war, zeigte die endgültige Aufschlüsselung der Stimmen:

> “ Für ‚Center‘- und‘ Right‘-Parteien …… .. 4.910.000
> Für die ‚Volksfront‘ …… .. 4.356.000
> Mehrheit „Right Center“: 554.000

Es muss verstanden werden, dass die in die spanischen Cortes gewählten Kandidaten der Volksfront jede Art von Individuum repräsentierten, vom sehr milden Sozialisten bis zum in Wolle gefärbten Bolschewiki.

Die Staliniten verursachten so viel Chaos, dass in ganz Spanien höllische Bedingungen ausbrachen. Vor den Wahlen im Februar 1936 war der Regierungsrekord in Spanien wie folgt:

Seit dem Ende der Prime de Rivera-Diktatur im Jahr 1931 gab es eine Revolution mit 2.500 Toten, sieben Revolten, 9.000 Streiks, fünf *Verordnungen des Haushalts* , zwei Milliarden Peseten Erhöhung der Gebühren, 1.000 suspendierten Gemeinden, 114 verbotenen Zeitungen, zwei und ein halbes Jahr „Ausnahmezustände“ (entspricht unserem Kriegsrecht). Nach sechs Wochen populärer Frontregierung unter Azana, Caballero und Prieto lautete die Aufzeichnung:

Angriffe und Raubüberfälle: Im politischen Hauptquartier, 58; In öffentlichen und privaten Einrichtungen 105; In Kirchen, 36. Brände: In politischen Hauptquartieren, 12; Öffentliche und private Einrichtungen, 60; Kirchen, 106. Störungen: Generalstreiks, 11; Aufstände und Revolten, 169; Getötete Personen, 76; Verwundet, 346.

Caballero sagte in Saragossa: „ *Spanien muss zerstört werden, um es wieder zu unserem zu machen. Am Tag der Rache werden wir keinen Stein auf Stein lassen* . “

Caballero erklärte auch: „Vor den Wahlen fragen wir nach dem, was wir wollen. Nach den Wahlen werden wir mit allen Mitteln nehmen, was wir wollen. „Das Recht“ darf von den Arbeitern keine Gnade erwarten. Wir werden das Leben unserer Feinde nicht wieder verschonen. “

Azana erklärte glücklich: „Spanien hat aufgehört, katholisch zu sein.“

Die kommunistische Führerin Marguerita Nelken kündigte an: „Wir fordern eine Revolution. Aber auch die russische Art wird uns nicht dienen. Wir brauchen Flammen, die auf dem ganzen Planeten zu sehen sind, und Blutwellen, die die Meere röten. “
Der *Times*- Korrespondent berichtete über die Bedingungen in Barcelona. Im Februar 1936 sagte er: „Ein Wachsamkeitskomitee warnte am 20. Februar eine Reihe hoher Beamter, ihre Posten aufzugeben. Dem Ausschuss wurde gehorcht. “ Einen Monat später schrieb er: „Die Diktatur des Proletariats ist jetzt das offene Ziel aller *Roten* .“ Wenig später schrieb er: „Der spanische Sozialismus hatte sich dem Kommunismus zugewandt. In der jüngeren Generation haben Marx und Lenin die meisten ihrer Schüler gewonnen. Diese jungen Leute glauben, dass die Eroberung der Macht die unmittelbare Voraussetzung des spanischen Sozialismus ist; Gewalt das ultimative Mittel, um es zu bekommen; und eine Diktatur des Proletariats der einzige Weg, es zu behalten. Die subversive Lehre wird unermüdlich gepredigt. “ Im März 1936 berichtete er: “ *Abgeordnete im Cortes* (spanisches Parlament) *sangen mit geballten Fäusten im kommunistischen Gruß die sowjetische Nationalhymne L’Internationale im Haus selbst* .“
Warum wandte sich die spanische Jugend in großer Zahl dem Kommunismus zu? Wenn die von denjenigen, die die WRM leiten, angewandte Technik verstanden werden soll, muss die Antwort gefunden werden, da die revolutionären Führer ihre Schocktruppen aus der Arbeiterklasse und der Jugend der Nation ziehen.
Die Untersuchung ergab, dass Azana sich als Intellektueller mit einem aufrichtigen Glauben an den Sozialismus darstellte. Er war offen anti-religiös. Er protestierte jedoch, dass er mit dem von den Anarchisten und Kommunisten befürworteten und durchgeführten Terrorismus nicht einverstanden sei. Sobald er jedoch die notwendige politische Macht erlangt hatte, nutzte er sie, um die republikanische Regierung dazu zu bringen, die religiösen Unterrichtsordnungen der Schulen abzuschaffen. Er beauftragte Francisco Ferrer, den Säkularismus in den Schulen zu etablieren. Anstatt den Schultag mit einem Gebet zum allmächtigen Gott zu eröffnen, eröffneten die neuen weltlichen Lehrer die Klassen, indem sie die Schüler singen ließen:

> „Wir sind die Söhne der Revolution
> Wir sind die Söhne der Freiheit.
> Mit uns kommt die Morgendämmerung
> Von einer neuen Menschheit. „

Eine Übersetzung einer anderen ‚Hymne‘, die zu Beginn und am Ende des Unterrichts in Barcelona-Schulen gesungen wurde, lautet wie folgt:

> „Die Bombe schleudern; platziere gut die Mine; Fassen Sie die Pistole fest an.
> Geben Sie das Wort der Revolution weiter… Hilfe für die Anarchisten.
> Bis zum Tod zu den Waffen stehen; mit Benzin und Dynamit die Regierung zerstören. “

The news editors of British and American papers refused to publish the truth because it sounded so fantastic. Very similar ‘Hymns’ were broadcast in English from Moscow for the instruction of English Communists during 1937-38.
Die schrecklichsten Beweise, die die systematische Methode belegen, mit der Jugendliche zu

Revolutionären werden, wurden von Francisco Ferrer selbst geliefert. In einem Brief an einen revolutionären Kameraden schrieb er:
„Um die Menschen nicht zu erschrecken und der Regierung (Republikaner) einen Vorwand für die Schließung meiner Einrichtungen zu geben, nenne ich sie, moderne Schulen ,und keine Schulen für Anarchisten. Mein Wunsch ist es, die Revolution herbeizuführen. Vorläufig muss man sich jedoch damit zufrieden geben, die Idee eines gewaltsamen Umbruchs in die Köpfe der Jugend zu implantieren. Sie müssen lernen, dass es gegen die Polizei und den Klerus nur ein Mittel gibt: Bomben und Gift. “ [4]
Als Ferrer während des Bürgerkriegs von Francos Streitkräften gefangen genommen wurde, wurde er als Verräter Spaniens vor Gericht gestellt. Der obige Brief wurde als Beweis verwendet. Er wurde für schuldig befunden und hingerichtet. Der Hohe Rat des Großen Orients von Paris protestierte gegen Freimaurer-Lodges auf der ganzen Welt und behauptete, Ferrer sei wegen seiner antikatholischen Aktivitäten ermordet worden.
Die Untersuchung des Jugendtrainingsprogramms ergab, mit welchen Methoden auch die Moral der Jugend einer Nation korrumpiert wurde. Lenin hatte gesagt: „Der beste Revolutionär ist eine Jugend ohne Moral.“ Sein Wort ist Gesetz in kommunistischen Organisationen. Alle Mitglieder arbeiten heimlich daran, junge Menschen beiderlei Geschlechts unsozial und unmoralisch zu machen.
Kindern bis zum Teenageralter wird beigebracht, gegen die Disziplin des Heims zu rebellieren. Eltern werden ihren Kindern als altmodisch dargestellt. Die elterliche Gewalt wird verspottet. Die Subverter argumentieren, dass Eltern ihre Kinder angelogen haben, seit sie alt genug waren, um zuzuhören, was den Weihnachtsmann betrifft und woher die Babys kommen. Die Subversiven behaupten, Eltern seien Opfer reaktionärer Lehren und kapitalistischer Ausbeutung. Das Kind wird ermutigt zu *, die Eltern in Bezug auf moderne und fortschrittliche Ideen erziehen* . Sie werden gewarnt, dass sie sich zu ihrem eigenen Wohl weigern müssen, von ihren Eltern dominiert oder diszipliniert zu werden. Der Zweck dieser subversiven Kampagne ist es, die Heiligkeit und Einheit des Hauses zu zerstören, *auf dem unsere Zivilisation basiert* .
Um den Kindern ihren Respekt vor den Religionsministern zu rauben, stellen die Subversiven sie zunächst als aus weniger intelligenten oder körperlich zurückgebliebenen Familienmitgliedern ausgewählt dar. Sie werden als rückgratlose „heilige Jungs“, „weibliche Wohltäter“ und Diener der herrschenden Klassen verspottet. Aus Marx zitierend, wird den Kindern gesagt: „Religion ist das Opium des Volkes, weil sie die Akzeptanz von Armut, Krankheit und harter Arbeit als gut für die Seele lehrt.“
Das christliche Kind wird gegen die Minister seiner Religion vergiftet, indem es im Zusammenhang mit seinem Privatleben die fantastischsten Verleumdungen gegen sie erfährt. Sie werden als „Schafe in Wolfskleidung“ dargestellt; als „schwarze Krähen“, die sich von der Leichtgläubigkeit ihrer Gemeindemitglieder ernähren. Wenn ein Minister oder Priester, wie so oft, in einen Skandal verwickelt wird, wird er für alles, was es wert ist, ausgespielt.
Die christliche Religion wird auf höchst widerliche Weise verspottet. Christus wird als unehelicher Sohn Mariens dargestellt, einer jungen Jüdin, die Joseph dazu verleitete, zu glauben, sie sei vom Heiligen Geist empfangen worden, um ihr Gesicht zu retten. Christus als Erwachsener wird als Fälscher dargestellt. Seine Wunder sollen Illusionen sein, die geschickt ausgeführt werden, wie Zauberer sie heute ausführen. Die zwölf Apostel sollen seine Komplizen gewesen sein. Der sogenannte Comic „Mandrake The Magician“ wird oft verwendet, um zu veranschaulichen, wie ein Hypnotiseur und Magier die Öffentlichkeit täuschen kann.
Eine Lieblingsgeschichte, die christlichen Kindern erzählt wird, ist, dass Christus in sehr jungen

Jahren ein Raubkopierer war. Subversive behaupten, er habe vorgetäuscht, beim Hochzeitsfest von Kana ein Wunder zu wirken, um seinen Raubwein zu verkaufen. Sie beschuldigten sogar Christus und *alle* Katholiken, Kannibalen zu sein. Sie stützen ihre Argumente mit dem biblischen Zitat, dass Christus seine Nachfolger ermahnte, dass sie kein ewiges Leben haben könnten, wenn sie nicht sein Fleisch aßen und sein Blut tranken.

Jugendliche im Teenageralter werden Gefährten vorgestellt, die ihnen Liberalismus beibringen, der sich bald in Zügellosigkeit verwandelt. Ihnen wird die anarchistische Lebensauffassung beigebracht. Je weniger Gesetze, desto besser. Mach, wie es dir gefällt. Subversiven Lehrern zufolge gibt es nur *eine* Sünde, nämlich den Ungehorsam gegenüber Befehlen autorisierter Führer. Es gibt nur zwei Verbrechen – Pflichtverletzung und Verrat an *Parteigeheimnissen* .

Der nächste Schritt besteht darin, unsoziale Jugendliche in einen tatsächlichen Konflikt mit der Polizei zu führen. Sie beginnen sie, indem sie sie mit einer ‚Bande' verbinden. Junge kommunistische Führer *ärgern* die anderen Mitglieder. Sie wagen es, Dinge außerhalb des Gesetzes zu tun. Sie zwingen sie zu Kämpfen, um ihren körperlichen Mut zu beweisen. Sie verwickeln sie in Kleinkriminalität und führen sie dann tiefer in den Dschungel der kommunistisch organisierten Unterwelt. [5]

Die Veröffentlichung von Crime and Sex Comics ist Teil der kommunistischen psychologischen Kriegsführung. Diese Comics sollen bei Kindern verborgene und unterdrückte sadistische Tendenzen wecken und die moralische Rüstung von Kindern schwächen, die sonst normal sind. Jeder „Professor", der behauptet, dass Kriminal- und Sex-Comics Kinder nicht so beeinflussen, wie die Illuminaten es wollen, ist entweder ein Dummkopf oder ein Schurke.

Spielzeugwaffen, Soldaten, Revolver, Filme mit viel Verbrechen und Schießen sollen die feineren Gefühle normaler christlicher Kinder zerstören und sie an den Einsatz von Waffen, Gewaltszenen und plötzlichen Tod gewöhnen.

Pornografische Bücher und Zeitschriften werden reichlich zu niedrigen Preisen in Umlauf gebracht, da diese Literatur das dünne Furnier von Tugend und Seriosität zerstören soll, das uns durch zivilisierte christliche Moralkodizes entwickelt hat.

Nur wenige Menschen erkennen die wichtige Rolle, die moderne Filme spielen, wenn es darum geht, Jugendliche von ihren Häusern, ihrem Land und ihrer Religion fernzuhalten. Viele Filme zeigen eine *Filmstunde* , in der die Kriminellen und *bösen* Männer und Frauen alles tun, was nach unseren Gesetzen und unserem Moralkodex verboten ist, und *eine Minute investieren,* in der das Gesetz sie einholt oder sie wegen ihrer Sünden sterben. In Galveston, Texas, wurden Filme gezeigt, die von tatsächlichen Kämpfen während der mexikanischen Revolution im Jahr 1913 aufgenommen wurden. Der Anblick, Männer im Kampf getötet oder aus ihren Häusern gezogen und von Revolutionären geschlachtet zu sehen, ließ Frauen schreien und in Ohnmacht fallen und Männer sich übergeben. Die öffentliche Meinung führte dazu, dass die Vorführungen verboten wurden. Heute werden diese Szenen in Filmen gezeigt, die als „Kinderspecial" für Aufführungen am Samstagnachmittag beworben werden. Dies ist nur ein Beispiel dafür, wie die breite Öffentlichkeit und insbesondere die Kinder systematisch gehärtet wurden, um den Anblick von Gewalt und blutigem Tod als normal zu akzeptieren. Es unterstützt das revolutionäre Motto: „dringend benötigte Reformen können nur durch revolutionäre Maßnahmen schnell erreicht werden."

In jedem Land, das bisher nicht unterworfen war, haben die Direktoren der Weltrevolutionären Bewegung private Filmagenturen eingerichtet, die die obszönsten Bilder liefern, die man sich für private Parteien vorstellen kann. Diese Filme veranschaulichen jede Form der sexuellen Verderbtheit, die dem Menschen bekannt ist. Sie werden zum Zweck der Demoralisierung der

Jugend eingesetzt, damit sie in revolutionären Organisationen rekrutiert werden können. Diese Aussage wird durch die Tatsache bewiesen, dass die Gesetze, die sie in der UdSSR verbieten, strikt durchgesetzt werden.
Jugendliche, die sich als unsozial, antireligiös, verhärtet und brutal erweisen, werden nach Moskau geschickt und dort „Unabhängigkeitskrieg und die Kunst des Straßenkampfs“ unterrichtet. Dies ist ein anderer Kurs als der für angehende Arbeiterführer und Intellektuelle.
Die revolutionäre psychologische Kriegsführung erfüllt ihren Zweck in der westlichen Welt wie in Spanien. Dies wird durch die Tatsache bewiesen, dass heutzutage niemand mehr den Schlaf verliert, wenn das Letzte, was er vor dem Schlafengehen hört, ein Erwägungsgrund der Einzelheiten von Luftkatastrophen, Autounfällen, Verbrechen und brutalen Morden ist. Eine solche Nachtmütze wäre zu stark gewesen, um vor fünfzig Jahren Schlaf zu induzieren.
Die öffentliche Meinung wird nicht mehr zum Handeln angeregt, wenn die Zeitungen milde berichten, dass mehrere tausend Juden systematisch von Antisemitikern in Gaskammern ausgerottet wurden oder dass zehntausend Christen aufgrund ihrer antikommunistischen Überzeugungen von Béla Kun oder chinesischen Sadisten den Märtyrertod erlitten haben. Solche Schrecken werden heute als alltägliche Ereignisse akzeptiert. Wir werden immun gegen die Reaktionen, die wir einmal erlebt haben, als wir auf Gewalt jeglicher Art aufmerksam wurden. Wir werden nicht länger durch den gewaltsamen Sturz etablierter Regierungen gestört. Wenn wir es wären, hätten wir etwas getan, um zu stoppen, was passiert ist. Die Menschen hören denen zu, die wie in Spanien ständig weinen: „Der Kommunismus kann hier niemals eine Revolution auslösen“. Sie hören denen zu, die ihnen ein Gefühl falscher Sicherheit geben. Die Mehrheit der Bürger ist wie Kinder, die ihre Köpfe unter der Decke verstecken, wenn sie Gefahr befürchten. Es sollte nicht vergessen werden, dass das Ziehen der Bettwäsche über den Kopf niemals eine Person vor einem Attentäter, einem Vergewaltiger oder einer explodierenden Bombe gerettet hat.
Einige Abbildungen zeigen, wie die psychologische Kriegsführung in Spanien funktioniert hat. Wir müssen uns immer daran erinnern, dass Lenin sagte: „Ein Teil der Ausbildung aller revolutionären Jugendlichen muss darin bestehen, eine Bank auszurauben, eine Polizeistation in die Luft zu sprengen und einen Verräter oder Spion zu liquidieren.“ Erst wenn ein Jugendlicher von der Milch menschlicher Güte und allen Sympathiegefühlen befreit ist, gilt er als für die qualifiziert *Parteimitgliedschaft* . Dies ist ein völlig anderer Status als der eines Mitreisenden.
Als der für den Aufstand gewählte Tag in Spanien näher rückte, wurden die Lieferanten von pornografischer Literatur und obszönen Bildern so mutig, dass sie an den Eingängen der Kirchen Stellung bezogen und ihre Waren den ein- und ausgehenden Gemeinden anboten. Die Umschläge dieser Veröffentlichungen zeigten normalerweise ein Bild von Priestern und Nonnen, die sich mit sexuellen High-Jinks beschäftigten. Herr Edward Knoblaugh beeindruckt, [6], der als Autorität für den Bürgerkrieg in Spanien anerkannt ist, war von dieser antiklerikalen Kampagne so dass er schrieb: „Gelegentlich kamen Delegierte protestantischer Geistlicher in das loyalistische Spanien, um die von ihnen gelesenen Geschichten zu untersuchen von antiklerikalen Aktivitäten. Diese Delegationen wurden herzlich aufgenommen. Es wurden große Anstrengungen unternommen, um sie davon zu überzeugen, dass sie schwer irregeführt worden waren. Spezielle Führer wurden detailliert beschrieben, um sie herumzuführen. Sie sahen nur das, was die kommunistischen Behörden von ihnen wollten. Nach ein oder zwei Tagen wurden sie entsprechend beeindruckt nach Hause gebracht. “
Aber eines Tages gab es einen Ausrutscher. Eine Delegation von Geistlichen hielt an einem Bücherstand an, um einige seltene alte Bände zu bewundern. Bevor der Führer dies verhindern

konnte, sahen sie auch Kopien von „La Traca“ und „Bicharracos Clericales“. Die Cover zeigten Priesterorgien mit halbnackten Nonnen. Beide Magazine wurden reichlich mit obszönen Bildern illustriert. Herr Knoblaugh kommentierte: „Die Delegierten gingen verärgert“.

Die Situation in Spanien zwischen 1923 und 1936 war der in Kanada zwischen der heutigen französisch- und englischsprachigen Bevölkerung sehr ähnlich. Das baskische Volk hat seine eigene Sprache, Kultur und Tradition, die bis in die Antike zurückreichen. Sie sind zutiefst religiös und sehr stolz. Wie viele französische Kanadier glaubten sie, die nationale Unabhängigkeit verdient zu haben. Um dieses Ziel zu erreichen, organisierten sie eine separatistische Bewegung, um das baskische Volk vom Rest Spaniens zu befreien. Wie es nur natürlich war, haben die Verschwörer der revolutionären Bewegung in Spanien eine solche Situation nicht übersehen. Das baskische Volk war fromm römisch-katholisch. Sie glaubten, zu Recht für die politische Unabhängigkeit zu kämpfen, wenn nötig. Die überwiegende Mehrheit hätte sich jedoch niemals *wissentlich* der Kommunistischen Partei angeschlossen, um ihr Ziel zu erreichen. Doch genau das ist passiert. Marxistische „Zellen“ infiltrierten die baskische Gesellschaft. Sie versteckten ihre wahre Identität so gut, dass sie die Führer der „Separatisten“ wurden. Dann führten sie wie die Judasziege die Basken zum Schlachten. Die baskischen Führer, Präsident Aguirre, Gird und Negrin, die unter dem Banner intensiven Patriotismus und religiösen Eifers operierten, verschmolzen und schlugen zu einer unglaublichen Masse, dem Kreuz Christi, der *Pistole* des Anarquismus und der *Sichel* und dem *Hammer* des Kommunismus. Dann, als der Aufstand begann, wurden die Massen ihrem Schicksal überlassen. Aguirre war *Oberhaupt* des baskischen Staates und Generalissimus der baskischen Armeen. Er saß in seinem Büro in Bilbao, während Hunderte katholischer Priester und andere Führer der baskischen Gesellschaft systematisch ermordet wurden. Ihr Martyrium verstärkte natürlich den Hass zwischen den Basken und Spanien.

FJ Olondriz schrieb das Vorwort zu dem Buch *Die rote Verfolgung im Baskenland* von José Echeandia verfassten . Er sagte: „Als der Tag kam, fühlten sich die baskischen Separatisten, blind vor Leidenschaft, viele von ihnen, die ihren Glauben und ihre katholischen Gefühle vergaßen, eng und fest mit den Kommunisten, den Atheisten und den Anarchisten verbunden ein Krieg, und machte sich für das Schlachten verantwortlich und glaubte, alle Mittel seien erlaubt, und ignorierte rebellisch die zwingenden Worte ihres religiösen Führers, Papst Pius XI., wie sie in seiner Enzyklika „Divini Redemptoris“ enthalten sind – der *Kommunismus ist an sich pervers und kann es nicht sein gab zu, dass diejenigen, die der christlichen Zivilisation dienen wollen, in irgendeiner Weise mit ihr zusammenarbeiten können* . “ Wie gut hätten sich einige unserer hochrangigen Staatsmänner an diese Worte der Weisheit erinnern sollen, als sie versuchten, während des Zweiten Weltkriegs mit Stalin zusammenzuarbeiten. Eine andere Wahrheit, die Regierungschefs niemals vergessen dürfen, ist die Tatsache, dass Kommunisten und alle anderen internationalen Gruppen von den Illuminaten benutzt werden, um ihre eigenen geheimen Pläne und Ambitionen voranzutreiben.

---

1 Genau als Vertreter der WRM entwarfen sie 1910 und 1913 das Federal Reserve Banking-Gesetz in den USA und 1916 das „Palästina-Mandat“ in England.

2 Die Polizei beschlagnahmte 90.000 Gewehre. 33.000 Revolver; und 500.000 Schuss Munition und eine enorme Menge an Falschgeld.

3 Siehe *The Bolshevik* , Oktoberausgabe 1930.

4 Um Ferrers „Ausbildungsschulen“ für Jugendliche zu finanzieren, zeichnete Moskau die zuvor erwähnten 200.000 US-Dollar. In Toronto gab es 1954 siebzehn solcher „Ausbildungsschulen“. Es gab mehrere in Sudbury. Alle großen Städte der Bevölkerung haben sie.

5 An der Sexorgie, die am 23. Oktober 1954 nach dem Red Feather Football-Spiel im Ford Hotel in

Toronto stattfand, waren Dutzende Teenager beiderlei Geschlechts beteiligt. Es war ein typisches Beispiel dafür, welchen heimlichen kommunistischen Einfluss die Jugend jeder Nation haben kann.
6 Herr Knoblaugh war ein Korrespondent in Spanien. Er veröffentlichte ein Buch mit diesem Titel.

C APITEL F OURTEEN
Franco

Um zu verstehen, was 1936 in Spanien passiert ist, muss man zumindest eine allgemeine Vorstellung davon haben, was für ein Mann Franco wirklich ist. Franco trat ernsthaft in die spanische Armee ein, um ihn zu seiner Karriere zu machen. Sein Leben in der Armee liest sich wie eine Romanze. Er zeichnete sich aus, nachdem er in die spanische Legion berufen worden war. Er verwandelte die Niederlage der Mauren gegen General Sylvestre in einen endgültigen Sieg. Er führte seine Truppen nicht nur furchtlos, sondern erregte aufgrund seines Genies in Bezug auf die Strategie großes Vertrauen in sie. Er verdiente sich auch den Respekt seiner Feinde aufgrund seines militärischen Fortschritts und seiner soliden Verwaltungspolitik in Marokko. Die Mauren betrachteten ihn schließlich als fast göttlich. Sie kamen, um ihn „The Victorious“ zu nennen; „Chief of Chiefs“; „Mutig wie ein Löwe“. Die obigen Tatsachen erklären, warum sie sich um ihn versammelten, als er im Juli 1936 um ihre Loyalität bat.
Franco wird nicht als *beliebt* bei seinen Brudergenerälen bezeichnet. Er hatte jedoch den Respekt der meisten von ihnen. Es war diese Tatsache, die verhinderte, dass die Regierung der Volksfront zu einer totalitären Diktatur wurde.
Azana, Caballero und Carlos Prieto dominierten die Volksfrontregierung. Senor Gil Robles und Calvo Sotelo führten die rechtsgerichtete Opposition an.
Als Sotelo in den „Cortes“ enthüllte, dass zwischen Februar und Juni 1936 113 Generalstreiks, 218 Teilstreiks, 284 Gebäude, 171 Kirchen, 69 Clubs und 10 Zeitungsbüros niedergebrannt waren und über 3.300 Attentate begangen wurden, war Casares Quiroga, Premierminister von Die Zeit sprang auf und erwiderte verärgert: „Sie werden persönlich für die Emotionen verantwortlich gemacht, die Ihre Rede hervorrufen wird.“
Dolores Ibarruri, eine Kommunistin, die wegen ihrer entzündlichen Reden und fanatischen Aktionen „Pasionaria“ genannt wurde, war Mitglied der spanischen Cortes. Sie sprang auf und schrie mit dem Finger auf Sotelo. Sie schrie buchstäblich: „Dieser Mann hat seine letzte Rede gehalten.“ Sie erwies sich als richtig. Am 13. Juli 1936 wurde Senor Calvo Sotelo von fünfzehn Assault Guards unter dem Kommando von Captain Don Angel Moreno aus seinem Haus gezogen. Er wurde auf einen nahe gelegenen Kirchhof gebracht und ermordet. Es war dieses Ereignis, das viele spanische Generäle veranlasste, ihren Eid an den Großen Orient zu brechen und Franco zu bitten, die Führung in Spanien zu übernehmen. Dolores Ibarruri war eine stalinistische Agentin in Spanien. Sie war mit der Aufgabe betraut worden, Armeebeamte zu korrumpieren, Razzien in Regierungswaffenkammern zu organisieren und zu leiten und die revolutionären Kräfte in Spanien zu bewaffnen. Sie erledigte ihre verschiedenen Aufgaben am effizientesten.
Assault Guards überfielen nach Sotelos Mord die Häuser vieler anderer prominenter Antikommunisten, aber die meisten von ihnen waren gewarnt worden und hatten ihre Flucht ergriffen.
Am Tag der Wahlen im Februar 1936 rief General Franco General Pozas an, der damals für die

Zivilgarde verantwortlich war. Er warnte ihn, dass die in die Cortes gewählten Kommunisten vorhatten, die Gewalt der Mobs zu schüren, in der Hoffnung, dass sie eine revolutionäre Anstrengung entwickeln könnten, um die republikanische Regierung zu stürzen. General Pozas teilte General Franco mit, dass er seine Befürchtungen für übertrieben halte. Als nächstes rief General Franco den Kriegsminister General Molero an. Er informierte ihn über die drohende Gefahr. Franco schlug vor, dass er das Kriegsrecht erklären dürfe. Franco erarbeitete die notwendigen Anordnungen, die ihm die Befugnis geben würden, Exzesse und Mob-Gewalt zu verhindern. Nur die Unterschriften des Ministerrates waren notwendig, um Recht und Ordnung zu wahren und die republikanische Regierung vor revolutionären Aktionen zu schützen. Aber Portela, der damals als Premierminister fungierte, plädierte dafür, dass er zu alt sei, um die Entscheidung des Kabinetts in die Praxis umzusetzen. Franco erwiderte: „Sie haben Spanien zu diesem traurigen Pass gebracht. Es ist jetzt deine Pflicht, sie zu retten. “

General Franco erhielt den Befehl, auf die Kanarischen Inseln zu fahren. Der Befehl bedeutete tatsächlich sein virtuelles Exil aus Spanien.

Bevor er ging, hatte General Franco eine Konferenz mit den Generälen Mole und Varela. Sie versicherten ihm, sie waren sich sicher, dass die meisten Generäle, die sich den Grand Orient Military Lodges angeschlossen hatten, die Wahrheit wussten und die meisten von ihnen mit dem Grand Orient brechen und seine Führung akzeptieren würden. Vor dem Ende des Treffens war ein geheimes Kommunikationsmittel zwischen Mola und Franco vereinbart worden. Sofort reiste Franco auf die Kanarischen Inseln ab. Stalins Agenten erneuerten ihre Aktivitäten.

Am 23. Juni 1936 schrieb Franco einen langen Brief an den Kriegsminister, in dem er erneut auf spezifische Gefahren hinwies. [1] Diese Warnungen wurden jedoch wie die anderen ignoriert. Es war offensichtlich, dass die kommunistischen Mitglieder der republikanischen Regierung in der Lage waren, ihre Politik und ihr Handeln zu dominieren.

Der Mord an Calve Sotelo am 13. Juli entschied Franco. Er sandte eine verschlüsselte Nachricht an die Generäle, die geschworen hatten, zu kämpfen, um Spanien vor dem russischen Satellitenstaat zu retten. Unter den kontaktierten Franco befanden sich Mola, Goded, Fanjul, Sanjurjo, Saliquet, einige Offiziere der spanischen Marine und Queipo de Llano. Nachdem die Nachricht verschickt worden war, flog Franco von den Kanaren nach Tetuan, wo er wusste, dass er sich auf die Loyalität der marokkanischen Truppen verlassen konnte.

Am 21. Juli 1936 gab Franco seine Proklamation heraus, in der das betreffende Thema in möglichst wenigen Worten definiert wurde. Es lautete: “ *Es ist die Pflicht eines jeden Menschen, in diesen definitiven Kampf zwischen Russland und Spanien einzutreten* .“ So begann der Bürgerkrieg. Professor Unamuno erklärte das Thema in noch weniger Worten. Er sagte: “ *Es ist ein Kampf des Christentums gegen die Barbarei* .“ Er hätte „Gegen den Illuminismus“ sagen sollen.

Andere Beweise wurden erhalten, um zu beweisen, dass Stalins Komintern vorhatte, Spanien zu unterwerfen, um einen totalen Krieg zwischen Großbritannien und seinen Verbündeten einerseits und Deutschland und seinen Verbündeten andererseits herbeizuführen. Es gibt den Bericht über das Treffen des Politischen Sekretariats der Komintern, das am 25. Januar 1938 stattfand. Ziel des Treffens war *es, Mittel und Wege zur Entwicklung der revolutionären Bemühungen in Spanien und Nordafrika zu erörtern* . An dem Treffen nahmen Vertreter der Profintern und der Auslandsabteilungen der GPU (The Secret Police) teil. Alle erfahrensten revolutionären Führer Moskaus waren anwesend; Iejov, Leiter der Geheimabteilung der Komintern; Georges Dimitrov von der Reichstagsfeuerinfamie; Leiter der Liga der Gottlosen und der Liga der Freidenker; der damalige Sekretär der Kommunistischen Internationale; Schick, Manuilsky und Lozovsky von der

Profintern; Popescu, Weintrauben, Gourovitch, Liemann, Turrini, Adami und Valdez, die den Sowjet für auswärtige Angelegenheiten im politischen Büro der Komintern vertraten (Dies sind die Namen von Männern, die alle aktiv an der Verbreitung des kommunistischen Einflussbereichs beteiligt waren die Welt in späteren Jahren). Nach der Eröffnung des Treffens hielt Dimitrov eine feurige Rede. Er prangerte den Mangel an missionarischer Kraft unter den speziellen Militärgesandten an, die nach Spanien geschickt worden waren, um die Regierung der Volksfront zu korrumpieren und die Militäroperation der loyalistischen Armeen zu leiten. Ihre Aktion sagte er: „Hat nicht genügend Anreize und revolutionären Elan für die allgemeinen europäischen Massen gehabt. Die erzielten Ergebnisse haben die eingegangenen hohen Risiken nicht gerechtfertigt. Der Hauptkampf, der über einen bewaffneten Konflikt zwischen zwei Gruppen kapitalistischer Staaten führen soll, wurde nicht erreicht . “ Dann fuhr er fort: „Der sowjetische Militärkommandant in Spanien sollte unter der Kontrolle der Abgesandten der Komintern stehen, wie die Botschafter, die wissen, wie man ihn mit dem notwendigen revolutionären Gefühl imprägniert.“ [2]

Während des Bürgerkriegs in Spanien überzeugte die damals herausgegebene Propaganda den Durchschnittsbürger davon, dass eine kleine Gruppe von Generälen in Spanien einen Aufstand organisiert hatte, um die Regierung der Republikanischen Volksfront zu stürzen und eine Militärdiktatur zu errichten. Die Volksfrontkräfte nannten sich *Loyalisten* . Franco Forces nannten sich *Nationalisten* . Die *Loyalisten* bestanden aus allen politischen Fraktionen, die *links* vom Zentrum standen. Die *Nationalisten* enthielten alle politischen Fraktionen *rechts* von der Mitte.

Die Kommunisten wurden in zwei Gruppen aufgeteilt: diejenigen, die beabsichtigten, die proletarische Diktatur in einen stalinistischen totalitären Staat zu verwandeln, und diejenigen, die den spanischen Sowjet zu einer Einheit in der Internationale der Sowjetrepubliken machen wollten, wie es die Marxismustheorie befürwortet. Zu den nationalistischen Kräften gehörten Männer, die die Carlist-Bewegung gesponsert hatten, die seit 1837 die Wiederherstellung des spanischen Throns für die Nachkommen von Don Carlos zum Ziel hatte. Die Carlisten befanden sich in der Provinz Navarra und unterstützten Francos nationalistische Armee, nur weil sie nicht beabsichtigten, den Kommunismus in Spanien zu tolerieren.

Auf der *rechten* waren auch die Falangisten, die extremen *Rechten* unter denen es eine Reihe der deutschen Art der Nazi zweifellos recht waren die sich mit Total War glaubten ihre Leftist Feinde zu bezwingen. Mit einer solchen Situation ist es verständlich dass die auf der *rechten* Angeklagten alle auf der *linken* Kommunisten zu sein, während alle die auf der *Linken* alle Beschuldigten *Rechts* des Seins der Mitte *faschistischen* . Die schrecklichsten Gräueltaten, darunter Folter, Verstümmelung, Vergewaltigung und die Hinrichtung Tausender unschuldiger Opfer, wurden von den Kommunisten als Teil des akzeptierten Musters der Terrorherrschaft begangen. Einige Extremisten auf französischer Seite haben ebenfalls Gräueltaten begangen. Alle Bürgerkriege scheinen eine große Anzahl von Männern in unmenschliche Bestien zu verwandeln, die unter das Niveau der Bestien herabsteigen, sobald die Blutlust in ihnen geweckt wurde. Bürgerkrieg kann nicht gerechtfertigt werden. Diejenigen, die revolutionäre Kriege befürworten, sollten hingerichtet werden. Die Beweise zeigen, dass der König von Spanien im Jahr 1931 und General Franco im Jahr 1936 alles in ihrer Macht Stehende getan haben, um einen Bürgerkrieg zu vermeiden.

Franco forderte die spanischen Bürger nicht auf, sich um ihn zu versammeln, bis er alle anderen Mittel ausgeschöpft hatte, um den kommunistischen Putsch am 26. Juli 1936 zu verhindern. Die Zahl der Berufsarmeen in Spanien war stark zurückgegangen. Es war durch eine nationale Polizei ersetzt worden, die von der kontrolliert wurde *linken* Regierung . Es ist außergewöhnlich, dass Francos Versuch, die kommunistische Verschwörung zu besiegen, nicht gescheitert ist, denn

Nachkriegsuntersuchungen ergaben, dass die Streitkräfte 1936 mit Verrätern übersät waren, sowohl Offizieren als auch Männern, die von den Agenten der Moskauer Arbeit in Schlüsselpositionen gebracht worden waren innerhalb der Volksfrontregierung in Spanien. Am 21. Juli 1936 war die von Moskau geleitete Organisation zur Übernahme der Regierung in Spanien abgeschlossen.

Franco wusste, dass Julio Alvarez del Vayo, Außenminister der republikanischen Regierung und Generalkommissar, an einem Tag Hunderte von politischen Kommissaren in die republikanische Armee berief. Die Mehrheit dieser Männer waren Kommunisten. Vayo tat dies ohne Rücksprache mit dem Premier. Die Kommissare zwangen die Soldaten, der Kommunistischen Partei beizutreten, und boten ihnen Vorteile und Beförderung, wenn sie dies taten, und sie drohten mit der Verfolgung mit allen Mitteln ihrer Macht, wenn sie dies nicht taten. Luis Araqistain, Ex-Botschafter der spanischen Republik in Paris, veröffentlichte diese Tatsache in der *New York Times* am 19. Mai 1939 . Es wurde bewiesen, dass sie wahr ist.

Indalecio Prieto war während des spanischen Bürgerkriegs spanischer sozialistischer Abgeordneter und Minister für nationale Verteidigung. Er half, den Krieg gegen Franco zu lenken. In einem 1939 in Paris veröffentlichten Bericht mit dem Titel: „Wie und warum ich das Verteidigungsministerium verlassen habe“ sagte er: „Es ist schwierig, auf der Hut zu sein, weil Kommunisten vertrauliche Positionen innehaben, um Verdacht zu vermeiden befahl, ihre Zugehörigkeit zu verbergen, und befahl manchmal, sie zu verbergen, indem er sich anderen Parteien anschloss. Dr. Juan Negrin war einer davon. Er war einer der mächtigsten Männer in Spanien während des Bürgerkriegs. “ Prieto schrieb über ihn: „Weil ich mich weigerte, Befehlen aus Moskau Folge zu leisten, hat Juan Negrin mich aus der Regierung ausgeschlossen, deren Vorsitz er am 5. April 1938 innehatte. Ich hatte das Amt des Ministers für nationale Verteidigung in seiner Regierung inne. Zwei gleichzeitige Aktionen wurden gegen mich eingeleitet; Einer wurde der russischen Geheimpolizei und den in unserem Land operierenden Militärs anvertraut, der andere den spanischen Kommunisten. Die Russen befahlen und die spanischen Kommunisten gehorchten. “

Dr. Juan Negrin behauptet, er sei und sei kein Kommunist, aber er habe angeordnet, dass 7.000 Kisten spanisches Gold nach Stalin geliefert werden. Die Kisten wurden in die Schiffe „Kine“, „Neve“ und „Volgiles“ geladen – Alle drei zeigten die sowjetische Flagge. Jose Velasco und Arturo Candela begleiteten die Sendungen als Vertrauenspersonen nach Odessa. Alles wurde verdeckt getan und andere Mitglieder der Regierung der Volksfront waren sich der Situation nicht bewusst. Während Negrins Amtszeit wurden drei Kommunisten zu Unterstaatssekretären der Verteidigung ernannt und waren somit die wahren Herren der republikanischen Armee, der Marine und der Luftwaffe. [3]

Largo Caballero war Kommunist, aber als er sich weigerte, dem Befehl der Moskauer Abgesandten Folge zu leisten, wurde sein Befehl außer Kraft gesetzt *selbst während seiner Amtszeit als Präsident* . Als er versuchte, seine eigenen Fehler zu korrigieren, stellte er fest, dass es zu spät war. Wie Moskaus Agenten in fremden Ländern eine solch absolute Kontrolle über erlangen, *linke* Führer erklärt Prieto. Er schrieb: „Die Mehrheit der militärischen Kommandos der Regierung der Volksfront war schließlich von Kommunisten besetzt und in ihren Händen befanden sich die wichtigsten Zügel der *Macht* . Wie konnte dieses Phänomen passieren? Durch ein System des Zwangs, das zwischen dem persönlichen Fortschritt für diejenigen, die den Kopf gesenkt haben, und dem Mord an denen, die rebellierten, abgestuft ist. “

Theo Rogers in seinem „Spanien; a Tragic Journey “bezieht sich auf die Erfassung von Dokumenten, die zweifelsfrei bewiesen, dass im Juli 1936 eine Revolution in vollem Umfang geplant

war. Rogers schrieb:„ Die Entdeckung von Dokumenten und Plänen unter militanten Kommunisten und Anarchisten zeigte, dass a Eine sorgfältig geplante Verschwörung war für einen Ausbruch ausgereift, der sogar die Zentralregierung in Madrid verärgern und eine sowjetische Diktatur errichten würde. “ Die Arbeit der Illuminaten.
Rogers Aussage hat sich als wahr erwiesen. Es wurden Beweise vorgelegt, um zu beweisen, dass sowohl General Franco als auch General Mola bereits im April 1936 wussten, dass ein kommunistischer Putsch zuerst für den 1. Mai geplant war; dann zurück zum 29. Juni; und dann wieder auf den 22. Juli zurückgesetzt. Die Verzögerungen wurden angeordnet, um denjenigen, die mit der Umsetzung des Revoltenplans betraut waren, mehr Zeit zu geben, um die endgültigen notwendigen Details zu vervollständigen.
Die ganze Welt hätte von der von Moskau gerichteten Verschwörung gegen Spanien wissen müssen, da die endgültigen Befehle abgefangen wurden, während sie von der Komintern an die Führer der revolutionären Bewegung in Spanien weitergegeben wurden. Die Dokumente wurden dem *Echo de Paris übergeben* , das sie im April 1936 veröffentlichte. Der *Echo de Paris* Artikel des lautet:

> „ *TEXT DER ANWEISUNGEN FÜR DIE ROTE MILIZ* “ „Diese Anweisungen an die Leiter der spanischen Roten Miliz… stammen nicht von einer spanischen Zentralorganisation, sondern vom *Technischen Dienst* in Paris, der sie zu diesem Zeitpunkt nach Spanien geschickt hat. Diese *technischen Dienste* sind diejenigen der Kommunistischen Partei Frankreichs, die in enger Zusammenarbeit mit der Komintern und ihren Delegierten in Frankreich arbeiten. Das Dokument, das wir veröffentlichen, *liegt in den Händen der Regierung* ; Wir waren nicht die Parteien, die es ihnen mitgeteilt haben. Wir sind davon überzeugt, dass der Minister für Krieg und Verteidigung, Herr Daladier, angeordnet hat, vorbeugende Verteidigungs- und Schutzmaßnahmen zu ergreifen. “

Der abgekürzte Text lautet wie folgt:

> 1. Verstärken Sie Schocktruppen und Wachen in Kasernen und versorgen Sie sie mit automatischen Pistolen. *Diese Schocktruppen und Wachen sind Mitglieder der Kommunistischen Partei, die in den ständigen Kräften und Reserven dient* .
> 2. Diese Truppen werden mit den in Verbindung gebracht, die *Gruppen* in die Kaserne einbrechen sollen. *Letztere werden in Uniform und auf Befehl unserer Offiziere sein, denen wir volles Vertrauen entgegenbringen* .
> 3. Wenn der Kampf beginnt, erhalten unsere Offiziere heimlich Zutritt zu ihren Gruppen. Sie werden sich mit den jeweiligen Komitees in Verbindung setzen und den *vorab festgelegten Angriffsplan in der Kaserne durchführen* .
> (4) Die vorläufigen Ausschüsse in der Kaserne erneuern alle zwei Tage ihre Liste der Feinde, Neutralen, Sympathisanten und Sachverständigen. Nach der Übernahme der Kaserne werden die als Feinde eingestuften Personen, insbesondere alle *Kommandeure* und *Offiziere* , rasch und ohne zu zögern beseitigt.

5. Jedes Mitglied der Ausschüsse erhält eine Liste mit den Namen der Personen, die von ihm persönlich ermordet werden sollen.
6. Nach der Beseitigung der Feinde werden die Neutralen strengen Zitzen ausgesetzt, um in ihnen jegliches Zögern zu töten, das bei solchen unentschlossenen Charakteren üblich ist.
7. Die Komitees, die sich mit den Neutralen befassen, werden die notwendigen Vorkehrungen treffen, damit die Wachsamkeitsgruppen außerhalb der Kaserne die Kaserne betreten können, *unter dem Vorwand, bei der Niederschlagung des Aufstands behilflich zu sein* .
8. Dies hat wenig Bedeutung.
9. Die zur Liquidation der Generäle auf der aktiven Liste aufgeführten Personen bestehen aus zehn Männern mit Revolvern. Die Generäle haben zwei Adjutanten und eine Sekretärin, die in ihren eigenen Häusern ermordet werden müssen. Diejenigen, die für die Durchführung dieser Morde eingesetzt werden, dürfen sich angesichts von Hindernissen oder Widersprüchen nicht zurückziehen und jeden ausschalten, der sich ihnen widersetzt, *unabhängig von Geschlecht oder Alter* .
10. Diejenigen, die zur Beseitigung von Generälen, die kein Kommando haben, eingesetzt werden, bestehen aus drei Männergruppen und erfüllen ihre Aufgaben gemäß dem vorstehenden Absatz.
11 und 12. Einzelheiten darüber, wie Häuser und Standorte in strategischen Positionen von kommunistischen Militanten beschafft und heimlich bewaffnet und befestigt werden müssen, um Truppen zu überfallen, denen es möglicherweise gelingt, aus Kasernen zu fliehen. Die Anweisungen lauteten: „Da Militäroffiziere Autos geschützt haben, müssen Gruppen unserer Militanten zu strategischen Punkten wie Kreuzungen, Autos und Lastwagen fahren. bewaffnet mit Maschinengewehren, um zu verhindern, dass Hilfe die Menschen in den Städten erreicht. Lastwagen sollen Granaten liefern. “
13. Unsere Militanten sollen schnell die zuvor erhaltene Uniform anziehen und mit Gewehren bedient werden.
14. Wenn der Aufstand ausbricht, werden unsere militanten Gruppen, *die Uniformen der Zivilgarde und der Sturmgarde tragen und bereits für sie vorbereitete Ausrüstung* , *alle* Köpfe *aller* politischen Parteien *unter dem Vorwand verhaften, dies für ihre persönlichen Zwecke zu tun Schutz* . Nach der Inhaftierung ist das Verfahren zur Beseitigung von Generälen durchzuführen, die kein Kommando haben. Uniformierte Gruppen sollen auch wichtige Kapitalisten verhaften und festhalten, deren Namen im Anhang „B“ des Rundschreibens Nr. 32 aufgeführt sind.
15. Gegen diese Kapitalisten darf keine Gewalt angewendet werden, es sei *denn, sie widersetzen sich* . Sie sind jedoch gezwungen, den Saldo der Girokonten bei den Banken und ihrer Wertpapiere zu übergeben. Im Falle einer Verschleierung werden sie ausnahmslos einschließlich ihrer Familienangehörigen vollständig beseitigt. Es ist wünschenswert, dass *Zellen* als Hausangestellte oder Mechaniker in ihren Mitarbeitern eingesetzt werden, da sie sehr nützlich sein können. [4]

16. Kann übersprungen werden.
17. In Bezug auf Angehörige der Streitkräfte, die behaupten, Sympathisanten zu sein, ist dieselbe Taktik anzuwenden wie in Russland. Nutze zuerst ihre Dienste und eliminiere sie dann als Feinde. Für unsere Bemühungen, erfolgreich und dauerhaft zu sein, ist ein neutraler Offizier oder Mann besser als einer, der seine Uniform verraten hat, weil sein Leben in Gefahr war. Es ist wahrscheinlich, dass er uns auch verraten würde, wenn er die Gelegenheit dazu hätte.
18. Die Anweisungen an unsere Miliz in Bezug auf Mobilisierung, Transportbewegungen, Waffengebrauch und Treffsicherheit müssen intensiviert werden. [5]
19. Die an der Kreuzung postierte Miliz muss alle besiegten Truppen eliminieren, die versuchen zu fliehen.
20. Maschinengewehrposten müssen sich in Räumlichkeiten befinden, die die Vorder- und Rückseite aller Waffenkammern, Polizeistationen und Feuerwehrhallen sowie alle Annäherungen an und Ausgänge aus den Städten abdecken, und wenn der Feind trotzdem in der Lage ist Um herauszukommen, werden sie mit Handgranaten angegriffen.
21. Other militia shall be placed in armoured lorries in strategical positions within the cities not more than one kilometer apart, they also shall be armed with machine guns.
22. Die Verbindung erfolgt mit leichten Autos und Radfahrern, die mit Revolvern bewaffnet sein müssen.
23. Ist von keiner besonderen Bedeutung.
24. Die intimsten Details über das Leben und den Charakter aller Neutralen und Sympathisanten müssen eingeholt und sorgfältig aufgezeichnet werden, einschließlich ihrer familiären Bedürfnisse und des Einflusses, den die Liebe ihrer Kinder und der Wunsch nach diesen notwendigen Anforderungen auf sie ausüben können. Wenn eine unserer Milizen oder eine der Neutralen und Sympathisanten irgendeine Art von Schwäche oder Widerstand gegen Befehle zeigt, müssen sie dem höchsten Komitee der Organisation als der Komplizenschaft und / oder Reaktion schuldig verurteilt werden.
25. Unsere Miliz muss so organisiert sein, dass sie außerhalb ihrer eigenen Häuser und Orte arbeitet, weil die Erfahrung uns gelehrt hat, dass Männer, die an ihren eigenen Orten und unter ihren Familien und Freunden arbeiten, im letzten Moment durch Sentimentalismus versagt haben unser Plan mit der richtigen Begeisterung.
26. Alle Eigentümer von Waren- und Warendepots gelten als wichtige Kapitalisten. Diese Depots müssen so organisiert sein, dass sie dem Proletariat über die Verwaltungsgruppen dienen. [6]
27. Befasst sich mit der Frage, STARVATION einzusetzen als Mittel zur raschen Reduzierung der Opposition , und bestätigt, was über den Einsatz dieser Waffe in nationalen Streitigkeiten und in der internationalen Kriegsführung gesagt wurde. Es heißt dort: „Während der ersten Woche und bis sich die Verfassung normalisiert, ist die Lieferung von Nahrungsmitteln und Getränken an die

> Bourgeoisie verboten.“
> 28. Liest – Der Vorrat an Lebensmitteln in Kasernen und in den Händen unserer Feinde, die nicht gefangen werden können, muss durch Mischen von Paraffin oder anderen Substanzen unbrauchbar gemacht werden.

Seit Erlass dieser Befehle haben die revolutionären Führer in allen Ländern besondere Anweisungen erhalten, sorgfältige Pläne für den Umgang mit den Mitgliedern der Polizei und der Feuerwehr zu schmieden, da die Erfahrung gezeigt hat, dass die Mehrheit dieser *bürgerlichen Angestellten* „ihren bürgerlichen Chefs treu bleibt ”. Die empfohlene Aktion ist:

> “1. Infiltrieren Sie in die beiden Kräfte.
> 2. Verderben Sie die Basis.
> 3. Parteimitglieder werden aufgefordert, Immobilien zu kaufen oder zu mieten, die die Annäherung an die Vorder- und Rückseite von Polizeistationen abdecken, und Feuerwehrhallen, damit das Mitglied eliminiert werden kann, wenn sie die Schicht wechseln. Die Stunde der Revolte fällt mit der Zeit zusammen, in der sich der Polizeischalter verschiebt.

In den Befehlen, die den Führern der Kommunistischen Partei in Spanien erteilt wurden, wurde detailliert beschrieben, wie sie 11 öffentliche Versorgungsunternehmen und öffentliche Dienste sowie die Bürgerverwaltung übernehmen sollten. Ziel war es, in kürzester Zeit die vollständige und absolute Kontrolle über alle Lebensmittelversorgungen und Kommunikationssysteme zu erlangen.
Die im Oktober 1936 auf Mallorca beschlagnahmten Revolutionsbefehle wurden von Jacques Bardoux übersetzt, der später „Chaos in Spanien“ schrieb. Sie waren auf dem Weg zu revolutionären Führern in Spanien.
SPANISCHES DOKUMENT
Mit dem Ziel, ab dem 8. Mai die kleinsten Details der Bewegung kontrollieren zu können, können nur noch die Link-Agenten Befehle erteilen und über den Cypher ELM 54-22 miteinander kommunizieren. Die lokalen Führer müssen dem Komitee mit Hilfe des folgenden Kodex mündliche Anweisungen geben:

> “1.2.1. Befehl zur Mobilisierung.
> 2.1.2. Befehl, den Aufstand zu beginnen.
> 2.2.1.1.1. Befehl zum Angriff an vorher festgelegten Punkten.
> 3.3.3. Für Konterrevolutionäre sorgen.
> 2.4.3. Mobilisierung von Gewerkschaften.
> 2.5.5. Generalstreik.
> 2.6.5. Sabotageakte, *dh* Sprengung von Eisenbahnlinien usw.
> 1.3.2. Signal, den Aufstand zu verschieben.
> 1.1.0. Bestellung zur Bereitstellung.
> 1.0.0. Die Reorganisation ist fertig.
> 0.0. Grenzen und Häfen schließen.
> 1.1. Ausführung von Personen, deren Namen auf der schwarzen Liste stehen.

> Alle diese Befehle werden am Tag vor dem Aufstand, dem 1. Mai oder dem 29. Mai erteilt [7] , um Mitternacht von dem in der Casa del Pueblo in Madrid installierten Sender , dessen Wellenlänge fast der des entspricht Madrid Union Radio.
> *Organisation von Madrid* : In folgende Abschnitte zu unterteilen:
> AB Chamartin de la Rosa, Hauptsitz in der Casa del Pueblo dieses Bezirks.
> CD Cuatro Caminos, Hauptquartier im Socialist Club des Distrikts.
> EF Palace District, Hauptsitz in der Druckerei von Mundo Obrero.
> GH University District, Hauptsitz in der Redaktion von El Socialista.
> IJ Latina District, Hauptquartier in der Casa del Pueblo.
> MN Inclusa District, Hauptquartier im sozialistischen Zentrum.
> NO Pardinas District, Hauptquartier in Garage, in Castello 19.
> PQ Southern District, Hauptquartier im sozialistischen Zentrum von Vallecas.
> RS Carabanchel District, Hauptquartier im Socialist Club.
> T.U.V. Centre of Madrid, H.Q. at Casa del Pueblo, Secretary's.
> XYZ-Büros Nr. 2, 3, 4, 6, 8, 10, 12 (Balkonraum).
> *Kampagnenplan in Madrid* : Der Aufstand wird durch fünf Bomben angekündigt, die in der Abenddämmerung abgefeuert werden. Sofort wird ein faschistischer Angriff auf eines der CNT-Zentren (Arbeitszentren) vorgetäuscht. dann wird ein Generalstreik ausgerufen und die Soldaten und Häuptlinge, die uns unterstützen, werden sich in Aufruhr erheben. Die Gruppen werden in Aktion treten.
> Die im TÜV benannten Personen werden das Kommunikationsbüro, die Präsidentschaft und das Kriegsministerium übernehmen. Diejenigen, die dem Distrikt angehören, werden die Kommissariate angreifen, und diejenigen, die der XYZ-Sektion angehören, werden das Büro für öffentliche Sicherheit übernehmen. Eine spezielle Gruppe, die ausschließlich aus Maschinengewehrschützen mit Handgranaten besteht, wird zum Hauptquartier der Regierung gehen und diese auf folgenden Wegen angreifen: Carretas, Montera, Bürgermeister, Correos, Paz, Alcalá, Arenal, Preciados, Carmen und San Jeronimo. Die Gruppen, bestehend aus fünfzig Zellen zu je zehn Männern, werden in Straßen zweiter und dritter Ordnung und in zwei Zellen nur in Straßen erster Ordnung und in den Alleen agieren.
> Der Befehl sieht die sofortige Hinrichtung aller inhaftierten Konterrevolutionäre vor.
> Die Republikaner der Volksfront werden gebeten, die Bewegung zu unterstützen, und zur Erleichterung der Ablehnung werden sie aus Spanien ausgewiesen.
> FRANZÖSISCHE DOKUMENTE geheim.
> An die Leiter von Gruppen und Sektionen:
> Zelle von St. George du Bois, Aussichtsstation.
> F IRST G ROUP : Rathaus des Hauptquartiers. Gruppenleiter, A. Präsident.
> *Erster Abschnitt* : B.4 Freiwillige
> 5 Gewehre, 1 Revolver, 70 Schuss Munition für das Gewehr, 20 für den Revolver, 15 Granaten.
> *Zweiter Abschnitt* : C.6 Freiwillige

> 4 Gewehre, 3 Revolver, 70 Schuss Munition für das Gewehr, 20 Schuss für den Revolver.
> *Dritter Abschnitt* : D. Leader, C.4 Freiwillige für die Verteilung von Waffen und Munition und für die Herstellung von Munition. 6 Revolver, 15 Dosen Benzin, 25 Dosen (je 5 Liter) Reserve, ausgegeben an Genosse C.
> S econd G ROUP : HQ Bahnhof. Anführer, DEP7-Freiwillige, 8 Gewehre, 80 Schuss Munition, 20 Dynamitstangen an Genosse E.
> T HIRD G ROUP : Am Bahnhof. Anführer, FE5-Freiwillige (2 Experten), 6 Gewehre, 1 Revolver, 60 Schuss Munition für Gewehre, 20 Schuss für Revolver, 1.500 Meter isoliertes Telefonkabel an Genosse F.
> F OURTH G ROUP : (angreifende Partei) HQ Keller des Rathauses, Anführer G.
> *Erster Abschnitt* : H.4 Freiwillige, 4 Gewehre, 50 Schuss Munition, 10 Messer, 12 Seile.
> *Zweiter Abschnitt* : I.4 Freiwillige, 4 Gewehre, 50 Schuss Munition, 10 Messer, 10 Seile. Spezielle Anweisungen.
> S econd G ROUP : Blow up Eisenbahn und faschistischen Konvois.
> T HIRD G ROUP Verbinden Sie : sofort die Telefonzentrale PO, den Bahnhof und das Rathaus.
> A LL G ROUPS Erste : Speichern Sie Munition bis zum Eintreffen von Waffen und Munition aus der Zelle in Rochefort. Gruppe befehligt alle Vorräte, Tiere und Futter, bis Anweisungen von Rochefort zur Verteilung eintreffen. [8]
> C OMRADE P RESIDENT

Kommentar des Autors
Die jüngste Geschichte hat gezeigt, dass die Anweisungen der Illuminaten durch Moskau zur Unterwerfung Spaniens inzwischen auf den neuesten Stand gebracht und in allen Ländern Europas ausgeführt wurden, die seit 1936 unterworfen wurden. *Es gibt keinen Grund zu der Annahme, dass die 5 .. Die Kolumne in Kanada und den USA ist weniger gründlich organisiert. Die 5. Kolumne ist bereit, die Befehle der Illuminaten auszuführen, wenn diejenigen, die die Weltrevolutionäre Bewegung leiten, die Zeit für günstig halten* . Es gibt zahlreiche Beweise dafür, dass die Mitglieder der Kommunistischen Partei in Kanada und den USA seit 1948 eine rasche Evakuierung aus Großstädten und Industriegebieten praktizieren, um bei Picknicks und anderen vernünftigen Ausreden im Land zu sein. in der Anfangsphase eines sowjetischen Bombenangriffs. Sie planen zurückzukehren und zu übernehmen, während die Bedingungen chaotisch sind und die Bewohner immer noch in Panik sind.
Während es notwendig ist, den Illuminismus in Europa und Asien zu überprüfen, wird es ein enormer und kostspieliger Fehler sein, wenn wir das volle Ausmaß der Gefahr ihrer 5. Kolumne nicht erkennen. Wir müssen unsere interne Gefahr beseitigen, sonst sind alle unsere Pläne zur zivilen Notfallverteidigung nutzlos. Wir müssen uns zuerst mit dem Feind befassen, dann passen unsere Verteidigungspläne und andere Angelegenheiten reibungslos in die Ausrüstung, ohne von Verrätern und Saboteuren behindert zu werden. Die Tatsache, an die man sich erinnern sollte, ist, dass Kommunisten benutzt werden, um den Aufstand auszulösen. Diejenigen, die die Kommunisten führen, bilden dann eine Diktatur des Proletariats, die wiederum vom Agenten der Illuminaten übernommen wird.

---

1 Einzelheiten erfahren Sie in Arraras *Franco* .
2 Berichtet in der *Gringoire*- Ausgabe vom 11. Februar 1938.
3 Der Diebstahl dieses Goldes ist noch 1955 ein internationales Problem. Franco fordert die Sowjets auf, das Gold zurückzugeben.
4 Diese Ordnung schützte die Bankiers und Kapitalisten, die als Agenten der Illuminaten arbeiteten, genauso wie eine ähnliche Ordnung die Rothschilds in der Französischen Revolution schützte.
5 1946 berichtete der Verfasser den zuständigen Behörden, dass .303 Gewehre als Schrott nach Kanada importiert worden waren; Auf die gleiche Weise erlaubten die kanadischen Kabinettsminister 1956, Waffen als Schrott in den Nahen Osten zu transportieren.
6 Dieser Befehl zeigt auch, dass die Illuminaten die wirklichen Führer einer revolutionären Anstrengung sind. Sie befinden sich immer in den obersten Ebenen von Regierungen, Gesellschaft, Industrie und Streitkräften. Die Arbeiter, der Mob, sind einfach die „Bauern im Spiel“. Sie werden verwendet und dann unterdrückt. Beweisen Sie ihnen dies, und die kommunistische Verschwörung wird scheitern. -Autor.
7 Nachdem diese Befehle erteilt worden waren, wurde das Datum der Revolte auf den 22. Juli geändert.
8 Die oben genannten Informationen wurden der „Freien Presse der Welt“ von freiberuflichen Schriftstellern und akkreditierten Korrespondenten zur Verfügung gestellt, sobald sie verfügbar waren, wurden jedoch nie veröffentlicht. Warum ? -Autor.

C APITEL F IFTEEN
Die revolutionäre Terrorherrschaft

Das Studium der von den Agenten der Illuminaten in Spanien angewandten Methoden ist für diejenigen von großem Wert, die ihr Land vor der Gefahr ähnlicher Schwierigkeiten schützen würden. Revolutionäre Führer lassen *Zellen* Schlüsselpositionen in Gefängnissen, Gefängnissen und Anstalten einnehmen. Ihr Zweck ist es, diese Institutionen zu kontrollieren, damit sie die in Haft befindlichen asozialen Elemente freigeben und sie während des Aufstands als Schocktruppen einsetzen können. *In jeder bisherigen Revolution wurden die unsozialen Gefangenen und die kriminell Verrückten* dazu benutzt, die Blutlust in der Menge zu wecken und so die „Terrorherrschaft“ einzuführen, die nach Ansicht der revolutionären Führer die breite Öffentlichkeit veranlassen wird kapitulieren in der schnellstmöglichen Zeit. [1]
Die Gefängnispolitik in Madrid wurde stark von den Ratschlägen beeinflusst, die der kanadisch-russische General Kleber den Behörden der Regierung der Volksfront erteilte, der nach einer theoretischen Ausbildung am Lenin-Institut in Moskau nach Spanien geschickt wurde, um Stalin zu dienen und praktische Erfahrung in der revolutionären Kriegsführung sammeln.
Sobald die Regierung der Volksfront im März 1936 ihr Amt antrat, bestanden die extrem linken Mitglieder darauf, dass ein Amnestiegesetz verabschiedet wurde, das allen, die an der asturischen Rebellion teilgenommen hatten, Freiheit gewährte. Zusätzlich zu dieser kleinen Armee von Revolutionären erhielten 30.000 andere, die als Kommunisten verhaftet worden waren, ihre Freiheit. Nach dem 17. Juli wurden weitere 40.000 gewöhnliche Kriminelle freigelassen, unter der Bedingung, dass sie Waffen in der loyalistischen Armee tragen würden. Revolutionäre Führer liquidieren die meisten gewöhnlichen Kriminellen, nachdem sie ihren Zweck erfüllt haben. Auf diese Weise überzeugen sie sehr viele Menschen davon, dass die während der Revolution begangenen

Gräueltaten Verbrechen von Verantwortungslosen waren, die von sich aus und nicht in Übereinstimmung mit einem vorgefertigten Plan des Terrorismus handelten.
Dies waren die Bedingungen, unter denen General Franco beschloss, Spanien vor der kommunistischen Tyrannei zu retten. Es wurden viele Bücher geschrieben, in denen erzählt wurde, wie Franco und nur eine Handvoll spanischer Generäle es endlich geschafft haben, die kommunistische Verschwörung zu besiegen. Es ist eine aufregende Geschichte von Mut, Standhaftigkeit und großem Vertrauen in ihren christlichen Kreuzzug. Sobald Franco seine Proklamation herausgab, die *Roten* befahlen Unterstaatssekretäre für Armee, Marine und Luft den kommunistischen *Zellen* , alle als Feinde aufgeführten Offiziere zu liquidieren. Diese Aufgabe wurde mit großer Gründlichkeit ausgeführt. Kommunistische *Zellen* waren in den Zweigen Mechanik, Kommunikation und Signal der Dienste untergebracht worden. Dies bewies, dass die Organisatoren an dem Muster festhielten, das für die englischen, französischen, russischen und deutschen Revolten festgelegt wurde.
Überrascht wurden fast zwei Drittel der Beamten in der Anfangsphase des Angriffs kaltblütig ermordet. Die Meuterer versuchten, andere Ränge und Bewertungen davon zu überzeugen, dass sie die Befehle der Regierung ausführten und Offiziere hinrichteten, die als Feinde der Regierung der Volksfront verurteilt worden waren.
Viele Männer würden nicht glauben, was ihnen gesagt wurde. Es dauerte nicht lange, bis ein Kriegsschiff aus einer Entfernung von nur wenigen Metern in ein anderes feuerte. In einem Fall war der Vorderturm mit Roten besetzt und der Nachrevolver desselben Schiffes mit Anti-Roten. Die Massaker an Bord der Schiffe breiteten sich auf die Werften und die Städte aus, in denen sie sich befanden.
Es mag eine Entschuldigung für die drastischen Maßnahmen gegen die Offiziere gegeben haben, von denen erwartet werden konnte, dass sie Partei gegen Franco ergreifen, aber es ist unmöglich, den Terrorismus zu entschuldigen, den die Kommunisten als Soldaten und Polizisten der Regierung der Volksfront den Unbewaffneten zufügten und ahnungslose Bevölkerung. Die Auferlegung des Terrorismus bewies auf Kosten von Hunderttausenden unschuldiger Menschen, dass Lenins Politik akzeptiert worden war. Er entschied, dass der Terrorismus jede gewaltsame Anstrengung zum Sturz einer Regierung begleiten müsse, da der Terrorismus die wirtschaftlichste Methode sei, um die Massen schnell und gründlich zu unterwerfen.
Es muss daran erinnert werden, dass die Führer einer Revolution die Anstrengungen nicht als völlig verschwendet betrachten, wenn sie nicht in einer proletarischen Diktatur enden. Jeder Aufstand gegen die konstituierte Regierung und die rechtmäßige Autorität wird von denen, die revolutionäre Bemühungen planen und planen, als ein Schritt in die richtige Richtung angesehen. Wenn die Anstrengung nicht erfolgreich ist, ist das schlecht, aber nicht hoffnungslos. Es spielt keine Rolle, wie viele Menschen getötet werden. Sie sind nur Bauern im Spiel. Sie sind entbehrlich. Es ist außergewöhnlich, wie wenige der revolutionären Führer der obersten Ebene bei einem Aufstand getötet werden. [2] Es wird als gute revolutionäre Technik akzeptiert, die Massen zu opfern und die Mitglieder der Illuminaten zu bewahren, denn sie sollen die neue Ordnung regieren. Selbst bei gewöhnlichen Streiks die *Roten* schüren normalerweise den Ärger und schleichen sich dann davon. Sie überlassen es den anderen Arbeitern, die eigentlichen Kämpfe mit der Polizei oder der Miliz zu führen.
Die folgenden Tatsachen sind gegeben dass jeder während einer Revolution zu beweisen wer ist *nicht* ein *Parteimitglied* oder ein *Mitreisender* , kann keine Gnade jeglicher Art erwarten. Sogar Mitreisende werden liquidiert, *nachdem* sie zum Vorteil genutzt wurden.
Vor Juli 1936 hatten die Direktoren der WRM Madrid buchstäblich mit Agenten überflutet. Moses

Rosenberg kam als Moskauer Botschafter nach Madrid. Anteneff Avseenko kam in Barcelona an. Dimitrov kam, um die religiösen Verfolgungen, die nach dem kommunistischen Putsch geplant waren, persönlich durchzuführen. Während des Bürgerkriegs regierte Rosenberg als Zar von Madrid. Avseenko übernahm das Kommando der katalanischen Roten Armee. Rosenberg organisierte die Tschekas in Spanien und sah, dass sie immer mehr Opfer ausspionierten.

Moskaus Agenten organisierten „Purification Squads“. Offiziell war es ihre Pflicht, Faschisten aufzusuchen, aber insgeheim *liquidierten sie* alle, die zuvor als Reaktionäre auf den Plan der Illuminaten zur Unterwerfung Spaniens aufgeführt worden waren. Diese Listen waren von kommunistischen Spionen zusammengestellt worden, die in die Union der Concierges eingearbeitet worden waren; (Haus- und Wohnungsmeister) die Steuerabteilungen, die Postdienste und andere öffentliche Ämter. Die Listen der zu liquidierenden Personen waren sehr vollständig, da Moskaus Spione, einige als Scheren und Messerschleifer verkleidet, jeden Bezirk, Straße für Straße und Haus für Haus, abgedeckt hatten. Alle Bürger wurden nach ihrer politischen, arbeitsrechtlichen, sozialen und religiösen Stellung und Zugehörigkeit aufgelistet. Als der Befehl zum Beginn der Terrorherrschaft erteilt wurde, arbeiteten die Kommunisten mit der Gewissheit, der Wildheit und der Gründlichkeit verhungerter Bestien. Stalin hatte einmal gesagt: „Es ist besser, dass hundert unschuldige Menschen sterben, als ein Reaktionär entkommen sollte.“ Sie gehorchten diesem Befehl mit teuflischer Beharrlichkeit.

Damit andere, die in noch nicht unterworfenen Ländern leben, verstehen können, was während einer Terrorherrschaft passiert, werden einige tatsächliche Gräueltaten beschrieben.

Am 17. Juli 1936 rief eine Gruppe von Kommunisten in Uniformen der Regierungstruppen das Dominikanerkloster in Barcelona an. Der Anführer teilte der Oberin mit, dass er aufgrund der Befürchtung von Mob-Gewalt befohlen habe, die Schwestern an einen sicheren Ort zu bringen. Die Schwestern sammelten ihre wenigen Habseligkeiten und begleiteten ahnungslos die Soldaten, die sie in die Vororte brachten, wo sie sie alle ermordeten. Der Führer bemerkte danach rücksichtslos: „Wir brauchten das Gebäude. Wir wollten es nicht aufmischen, bevor wir es besetzten. [3]

Senor Salvans war ein bekannter Antikommunist. Dreimal besuchten Reinigungsteams sein Haus in Barcelona. Als der dritte Besuch keine Informationen über seinen Aufenthaltsort *ergab, Roten* ermordeten die die ganze achtköpfige Familie. Diese abscheuliche Tat wurde gemäß den Absätzen 15 und 16 der bereits erwähnten Anweisungen ausgeführt.

Eine der sinnlosesten Gewalttaten, die jemals im Namen von „Freiheit… Gleichheit… Brüderlichkeit“ begangen wurden, war die Ermordung von 16 Laienbrüdern, die freiwillig als männliche Krankenschwestern im größten Krankenhaus in Barcelona arbeiteten. Ihr einziges Verbrechen war, dass sie einer Ordensgemeinschaft angehörten. Die Tatsache, dass sie alle Kranken pflegten, unabhängig von Klasse, Hautfarbe oder Glaubensbekenntnis, machte für diejenigen, die ihre „Liquidation“ anordneten, keinen Unterschied. EM Godden, der *Conflict in Spain veröffentlichte* , berichtete auf Seite 72: „Das Abschlachten der Lebenden wurde von Spott für die Toten begleitet. In der letzten Juliwoche 1936 wurden die Leichen von Nonnen aus ihren Gräbern exhumiert und außerhalb der Mauern ihrer Klöster gestützt. Obszöne und beleidigende Plakate waren an ihren Körpern angebracht. “

Mein Cousin Tom Carr war von 1919 bis 1938 Bergbauingenieur in Spanien. Er war mit der Tochter von Mr. Allcock, dem amerikanischen Konsul von Huelva, verheiratet. Einer von Caballeros 5. Kolumnisten war zum Bürgermeister von Huelva gewählt worden. Als Moskau das Wort gab, übergab er die Bürgerverwaltung den Kommunisten. Ihre erste Handlung bestand darin, alle Priester zu foltern und dann zu ermorden. Die Nonnen wurden nackt ausgezogen und von den Klöstern auf die Straße getrieben, um den Revolutionären Sport zu bieten. [4]

Godden gibt auch an, dass er zwei englische Frauen interviewt hat, die nur der Belästigung entkommen sind, weil sie Ausländer waren. Diese beiden Frauen sagten Godden, sie seien gezwungen gewesen, Zeuge einer Menge Männer und Frauen zu werden, die sich wie fanatische Derwische verhalten. In erster Linie die *Roten* folterten und verspotteten einen Priester, bevor sie schließlich seinen zerstückelten Körper und seine Glieder an eine Statue der Heiligen Jungfrau hängten. Im zweiten Fall bohrte der Mob ein Loch in den Körper eines jungen Priesters und fixierte ihn dann, während er noch lebte, mit einem Kruzifix.

Im September 1936 berichtete der berühmte französische Autor Pere Van Rooy über Dimitrov: „Wir werden beschuldigt, die Kirchen und Klöster Spaniens zerstört zu haben. Was bedeutet die Zerstörung einiger Klöster und Kirchen? Wir wollen eine neue Welt schaffen. [5]

Ein Komitee, das 1939 offiziell die kommunistischen Gräueltaten in Spanien untersuchte, stimmte zu, dass nach einer konservativen Schätzung 50.000 als *liquidiert* zwischen Juli 1936 und Dezember 1937 in Barcelona „Reaktionäre“ wurden. In Valencia wurde die Zahl auf festgelegt 30.000. In Madrid wurde geschätzt, dass ein Zehntel der Gesamtbevölkerung systematisch ermordet wurde, um Spanien zu einem anderen totalitären Staat zu machen. [6]

Um zu veranschaulichen, was passiert ist, als die Roten die Kontrolle in Spanien übernommen haben, werde ich einige andere unabhängige Zeugen zitieren. Marcel M. Dutrey, der berühmte französische Autor, erklärte: „In Castre Urdiales war der kommunistische Militärkommandant ein ehemaliger kommunaler Polizist, der wegen Diebstahls entlassen worden war. Der neue Polizeichef hatte zuvor seinen Lebensunterhalt damit verdient, obszöne Postkarten herzustellen und zu verkaufen. Die Staatsanwaltschaft war der uneheliche Sohn einer Frau, die zuvor eine bekannte Straßenläuferin gewesen war. Er wurde „Sohn seiner Mutter“ genannt. Das Rote Tribunal wurde von einem Bergmann geleitet, der von zwei „Assessoren“ unterstützt wurde. Alle diese Männer waren Sadisten. Sie verherrlichten die Vollstreckung der Strafen, die sie ihren Opfern selbst auferlegt hatten. Sie öffneten den Magen von Vincent Mura; sie haben Julie Yanko öffentlich auf dem Marktplatz gemartert; Sie haben Varez, den berühmten spanischen Rennfahrer, mit der Begründung zerstückelt, er habe sich geweigert, seine Freunde in ihre Hände zu geben. “

Herr Arthur Bryant, der das Vorwort zu dem vollständig nachgewiesenen und authentifizierten Bericht über „Kommunistische Gräueltaten in Spanien“ verfasste, bemerkte mehrmals: „Sowjetische Agenten haben eine solche Kontrolle über die Kommunikationssysteme erlangt, dass nur Berichte, die für ihre Sache günstig sind, in die USA gelangt sind Die meisten Zeitungen der Welt, aber andererseits wurden die empörendsten Lügen gegen die Franco-Streitkräfte beschworen und der Presse der Welt ohne Erlaubnis oder Behinderung übergeben. “ Bryant war so angewidert von dem, was er sah, dass er schrieb: „Kein Universitätsdozent oder anonymer BBC-Kommentator [7] hat dem gerechten und mitfühlenden britischen Volk die Wahrheit über die Frauen von San Martin de Valdeiglesias gesagt. Für kein größeres Verbrechen als das, dass sie ein religiöses Emblem besaßen, wurden die Frauen in San Martin de Valdeiglesias dazu verurteilt, von jeweils 25 Männern der Roten Miliz verletzt zu werden und jede abscheuliche Leidenschaft zu befriedigen. Die Tatsache, dass die Väter einiger Frauen inhaftiert waren und zum Tode verurteilt wurden und dass ihre Mütter anwesend sein mussten, um die Erniedrigung ihrer Töchter mitzuerleben, reichte nicht aus, um die Männer der Roten Miliz von der Ausführung abzubringen der Satz. Die Schrecken der Stunden, unter denen diese Frauen litten, hatten schreckliche Auswirkungen auf einige ihrer Gedanken. Die Überlebenden erzählten, wie sie ihre Henker immer wieder anflehten, sie zu töten, anstatt sie solch einer schrecklichen Schande zu unterwerfen. Die entsetzliche Grausamkeit solcher Gräueltaten kann durch die Tatsache erkannt werden, dass viele der verurteilten Frauen verheiratet waren und als sie vor diesem erbarmungslosen Tribunal zwischen Milizsoldaten geführt

wurden, trugen sie Kinder in ihren Armen, und diese Kinder waren Zeugen dieses Höhepunkts von das Entsetzen in der Schande ihrer Mütter. “ [8]

Es ist Wunder, dass die geheime Macht, die die WRM leitete, sagte: “ *kein Kommunisten sollten nicht verpflichtet werden, ihren Plan des Terrorismus an den Orten auszuführen, an denen sie mit ihren Familien gelebt hatten, sondern woanders eingesetzt werden mussten* .“

Jeder Kommunist wird erklären, dass diese Gräueltaten von „Unkontrollierbaren“ begangen wurden, die bestraft wurden, als sie gefasst wurden. Damit sich niemand durch solche Lügen täuschen lässt, zitiere ich noch einmal Lenin, den ersten kanonisierten Heiligen des totalitären Glaubens der Illuminaten. Lenin sagte bei verschiedenen Gelegenheiten: „In der Politik gibt es keine Moral, es gibt nur Zweckmäßigkeit. Ein Schurke kann für uns von Nutzen sein, nur weil er ein Schurke ist. “

Bei einer anderen Gelegenheit sagte er: „Junge Revolutionäre sollten sofort mit dem Training für den Krieg beginnen, indem sie praktische Operationen durchführen, z. B. einen Verräter liquidieren, einen Spion töten, eine Polizeistation in die Luft sprengen oder eine Bank ausrauben, um Geld für den Aufstand bereitzustellen usw. Scheuen Sie sich nicht vor diesen experimentellen Angriffen. Sie können natürlich zu Exzessen ausarten, aber das ist eine Sorge der Zukunft. “ [9]

Der Kommunist Krassikov war ein Libertin, der Parteifonds für aufrührerisches Leben verschwendete. Als Lenin seine *Liquidation* anordnete, sagte er: „Es spielt keine Rolle, dass Genosse Krassikov Parteimittel in einem Bordell verschwendet hat, aber es ist skandalös, dass dies den Transport illegaler Literatur hätte unorganisieren sollen.“ [10]

Die kommunistische Ausbildung soll den letzten Tropfen menschlicher Güte aus den Herzen von Männern und Frauen drücken, die danach streben, Hohepriester der Religion zu werden. Anna Pauker erreichte schwindelerregende Höhen in der sowjetischen Hierarchie. Sie wurde Außenministerin von Rumänien. Sie bewies, dass sie Stalin treu war, als sie sich zur Witwe machte, indem sie den Vater ihrer drei Kinder als Trotzkist anprangerte.

Kommunistische Terroristen ermutigen bloße Jungen, Henker der Feinde des Proletariats zu werden, um sie zu verhärten und jeden Rest menschlichen Gefühls und Mitgefühls aus ihren Herzen zu entfernen. Ein solcher Jugendlicher erzählte, wie er viel Spaß mit einem Priester gehabt hatte. Er sagte: „Nacht für Nacht haben wir ihn mit den Gruppen rausgebracht, die wir töten mussten, aber wir haben ihn immer als letzten in die Reihe gestellt. Wir ließen ihn warten, während wir alle anderen töteten, und brachten ihn dann wieder zu den Bellas Artes zurück. (Die Bellas Artes waren das Gebäude der Schönen Künste, das die Kommunisten als Gefängnis nutzten). Jede Nacht dachte er, er würde sterben, aber ein schneller Tod war zu gut für ihn. Dieser ‚Fraile‘ starb sieben Mal, bevor wir ihn endgültig erledigt haben. “

Herr Knoblaugh berichtet auf Seite 87 seines Buches “ *Korrespondent in Spanien“* von einem schrecklichen Vorfall, der die Behauptung bestätigt, dass die Planer der Weltrevolution potenzielle Führer auswählen, während sie noch sehr jung sind, und sie dann ausbilden, bis sie keine Spur von Menschen mehr haben Gefühl und Mitleid. Knoblaugh erzählt, wie zwei kommunistische Jugendliche in seiner Gegenwart einem Arzt gegenüber prahlten, zwei junge Priester verstümmelt und ermordet zu haben. Sie drangen in die Verkleidung dieser beiden religiösen Männer ein, die, um der Entdeckung und dem Tod zu entgehen, als Kohlenheber arbeiteten. Die beiden Jugendlichen erzählten, wie sie die beiden Priester dazu gebracht hatten, ihre Gräber mit ihren Kohlenschaufeln zu graben. Dann entmannten sie gemäß der von den Kommunisten entworfenen Terrorherrschaft ihre beiden Opfer und zwangen die Organe in den Mund. Sie standen spöttisch bereit, während die Priester langsam starben.

De Fonteriz in 19 bis Chekas *Red Terror in Madrid auf den* erzählt Seiten 20, wie die von Dimitrov

und Rosenberg organisierten versuchten, eine bestimmte Dame dazu zu bringen, zu erzählen, wo sich ihr Ehemann versteckt hatte. Die Frau wusste wahrscheinlich nicht, wo er sich befand, aber um sicherzugehen, dass sie es nicht tat, ließen die Mitglieder der Tschekas sie sitzen und zuschauen, während sie sich amüsierten, die Brüste von acht weiblichen Mitgliedern ihres Haushalts mit langen Hutnadeln zu durchbohren.

Um eine frühere Aussage zu beweisen, dass diejenigen, die das Muster der Terrorherrschaft entworfen haben, Kriminelle und Wahnsinnige eingesetzt haben, um die Blutlust zu wecken, berichte ich, was am 20. Juli 1936 in Alcala geschah: Die *Roten ließen* alle männlichen Gefangenen frei und weiblich, unter der Bedingung, dass sie Waffen für die kommunistische Sache tragen würden. Sie zählten tausend Männer und zweihundert Frauen. Sie wurden zum Bataillon von Alcala geformt. Sie haben sich im siegreichen Angriff auf Madrid hervorgetan. Als Belohnung wurden sie nach Siguenza geschickt. Nachdem sie die Stadt übernommen hatten, ermordeten sie zweihundert Bürger *, um den Widerstand der anderen abzubauen* . Dieses Verbrecherbataillon besetzte Siguenza 16 Wochen lang. Als sie von Francos Streitkräften vertrieben wurden, stellte sich heraus, dass jede Frau von zehn bis fünfzig verletzt worden war. Viele von ihnen waren schwanger und viele krank. Einige waren beide. Ein Mädchen, eine Kellnerin in einem Hotel, erzählte, wie *Glück* viel sie gehabt hatte. Sie erzählte, wie die Kriminellen den Bischof von Siguenza auf schrecklichste, barbarische und nicht druckbare Weise ermordet hatten. Bei einem Bankett, das an diesem Abend im Hotel abgehalten wurde, fand eines der Bataillone Lust auf sie und forderte einen seiner Kameraden auf, sich in die Gewänder des ermordeten Bischofs zu kleiden und sie zu heiraten. Die anderen hielten dies für einen großen Witz und führten die Scheinzeremonie durch. Nach der Hochzeit führten die „Militiennes“ die „Danse on Ventre“ auf den Esstischen als Bühne auf. Nach dem Ende der Orgie beanspruchte der Mann das Mädchen als sein persönliches Eigentum. In Bezug auf dieses Ereignis bemerkte sie: „Ich hatte Glück. Mein Mann war ein Attentäter, aber es war besser, zu ihm zu gehören, als das Spielzeug von allen zu sein. Ich bin zumindest der Krankheit entkommen. “

Marcel M. Dutrey veröffentlichte die Tatsache, dass in Ciempozuelos über hundert religiöse Brüder an Wahnsinnige gebunden waren, die dann mit Messern ausgestattet wurden. Man kann sich das Grauen vorstellen, das folgte. Die Moskauer Armee ausgebildeter Propagandisten erzählte der Welt, wie Francos Truppen die Bürgermeister vieler kleiner Städte ermordet hatten, erwähnte jedoch nicht die Tatsache, dass sie von einem ordnungsgemäß konstituierten Militärgericht vor Gericht gestellt worden waren und sich als kommunistische Agenten von Largo Caballero erwiesen hatten hatte geplant, Spanien in eine Diktatur zu verwandeln.

Wenn weitere Beweise erforderlich sind, um die Aussage zu untermauern, dass die geheimen Mächte hinter der Weltrevolutionären Bewegung Kommunisten auf der ganzen Welt einsetzen, um ihre totalitären Pläne voranzutreiben, sollten die zahlreichen Desertionen der kommunistischen Partei auf der ganzen Welt diesen Beweis liefern. Douglas Hyde, der in den letzten fünf Jahren Nachrichtenredakteur der *Daily Worker* , Großbritanniens führender kommunistischer Zeitung, war, gab im März 1948 seinen Rücktritt von der Kommunistischen Partei bekannt. In einer Pressemitteilung erklärte er: „Ich glaube, dass die neue ‚Linie‘ der kommunistischen Partei, die nach der Gründung der Cominform im letzten Jahr (1947) eingeführt wurde, dem Volk nichts als Elend bringen wird, wenn sie erfolgreich ist.“ Herr Hyde erklärte weiter, dass er sich seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs Sorgen um die Außenpolitik Moskaus gemacht habe. Er sagte, er sei endlich davon überzeugt, dass die Parteilinie, wie sie jetzt von der Moskauer Clique festgelegt werde, nicht mehr den Idealen entspreche, für die er so lange gearbeitet habe, und dass das Endergebnis darin bestehe, die Freiheiten und Anstandsrechte für zu zerstören welche Kommunisten hatten so lange gekämpft. Er schloss mit diesen Worten: „Meine wachsende

Ernüchterung veranlasste mich, eine andere Antwort auf das Problem unserer Zeit und einen anderen Ausweg aus dem Weltchaos zu suchen."
Gleich nach dem Rücktritt von Herrn Hyde in London, England, kam der von Frau Justina Krusenstern-Peters, einer Mitarbeiterin der sowjetischen Veröffentlichungen in den letzten zwölf Jahren. Sie gab ihren Rücktritt in Shanghai, China, bekannt. Sie sagte: „Die Anstrengung, auf Befehl Moskaus zu schreiben, wurde größer, als ich ertragen konnte... Ich bin immer noch sowjetischer Staatsbürger. Ich bin sicher, dass viele meiner Kollegen in Russland meine Gefühle teilen. Der einzige Unterschied besteht darin, dass sie nicht gegen ihre Versklavung protestieren können. "
Die meisten Kommunisten arbeiten daran, eine Internationale der Sozialistischen Sowjetrepubliken zu schaffen. Mit anderen Worten, sie haben das Gefühl, dass sie nur mit revolutionären Methoden den Würgegriff des selbstsüchtigen Kapitalismus schnell zerstören und die politische Macht in die Hände der legen können *Arbeiter* . Nur wenige Parteimitglieder erkennen, dass sie sich in einem Zustand der Sklaverei befinden, aus dem es keine Hoffnung auf Flucht gibt. [11]

---

1 Die Untersuchung von Ausbrüchen in vielen Gefängnissen in den USA und Kanada zeigt, dass diese Revolte kommunistisch inspiriert war. Es dauerte fast dreiundzwanzig Jahre, um zu beweisen, dass einige der Beamten im Gefängnis von Kingston, zu der Zeit, als Tim Buck in der Anstalt eingesperrt war, Kommunisten waren. Es gibt Hinweise darauf, dass sie ihm bei der Organisation der Aufstände im Kingston-Gefängnis geholfen haben. Ich war damals ein freiberuflicher Schriftsteller. Ich schrieb, dass das Ganze in den Himmel roch, um Tim Buck zum Märtyrer zu machen, um die öffentliche Sympathie zu wecken und seine Freilassung zu erreichen. Ich erklärte es zu meiner Meinung, dass Wachen und andere Gefängnisbeamte verwickelt waren. Meine Geschichte erschien nie in gedruckter Form. 1953 bestritt einer der Beamten, von denen ich 1932 vermutete, dass sie „rote" Zugehörigkeiten hatten, die Bundestagswahl in British Columbia als Labour Progressive Candidate. Zwischen 1939 und 1944 war derselbe Mann für die Ausbildung des Personals in der technischen Abteilung der Royal Canadian Navy verantwortlich. Diese Informationen wurden den zuständigen Behörden zur Verfügung gestellt. -Autor.
2 Es ist eine historische Tatsache, dass zehnmal so viele revolutionäre Führer während der Säuberungen der Partei gestorben sind als während der eigentlichen revolutionären Ware.
3 Aufgenommen in offiziellen Berichten „Kommunistische Gräueltaten in Spanien". Teile eins, zwei und drei. Die Untersuchungen wurden von einem Ausschuss durchgeführt, der sich aus Männern verschiedener Nationalitäten zusammensetzte. Die Redaktion übernahm Arthur Bryant, international bekannter Journalist und Autor.
4 Diese Aussage meines Konsins wurde auf einer Seite 238 der *spanischen Arena bestätigt* , die von William Fees und Cecil Gerahty sowie von Arthur Bryant verfasst wurde, der die kommunistischen Gräueltaten in Spanien untersuchte.
5 Siehe *Catholic Herald* , 11. Februar 1938.
6 Falls einige Leute denken, dass Kommunisten nur römisch-katholische Menschen hassen, ist es gut daran zu erinnern, dass die geheimen Mächte hinter der revolutionären Weltbewegung entschlossen sind, diese Welt letztendlich in den Despotismus Satans zu verwandeln. Das ist die Essenz des Illuminismus. Um die Menschen in Ländern, die noch nicht sowjetisiert sind, in eine falsche Sicherheit zu wiegen, werden sie versuchen, sie von ihrer Toleranz gegenüber anderen Religionen als der römisch-katholischen zu überzeugen, aber die Untersuchung zeigt, dass sie entschlossen sind, wenn sie über genügend verfügen Macht, alle Religionen auszulöschen.
7 N OTE – Rote Agenten waren 1938 in den Stab der britischen BBC eingedrungen, und fast zwei Jahre lang war die Politik pro-loyalistisch, dh kommunistisch. Der gegenwärtige Trend der CBC ist

ähnlich. Die meisten Programme sind scharf nach links geneigt.
8 Einzelheiten finden Sie auf Seite 6 des zweiten Berichts „Kommunistische Gräueltaten in Spanien“.
9 Kommunistische Agenten lehren Kinder in allen Freien Nationen die Umkehrung der Zehn Gebote. Der Kommunismus ist daher mehr als jede andere Ursache für die Zunahme der Jugendkriminalität verantwortlich. Als bekennende Atheisten dienen sie dem Zweck der Illuminaten und des Satanismus.
10 Die Zeitschrift *Time* verwies auf diese Ansichten von Lenin vom 17. November 1948.
11 Herr Hyde und andere, die sich von der kommunistischen Partei losgesagt haben, scheinen noch nicht einmal zu erkennen, dass sie nur Werkzeuge waren, um die Pläne der Illuminaten voranzutreiben.

Revision #1
Created 16 October 2025 18:10:51 by investigatione
Updated 16 October 2025 18:11:28 by investigatione